

Gemeindeblättle *Niederlauer*



+ + informationen + + informationen + + informationen + +



Januar 2022

107. Ausgabe



vr-bank-mr.de

Stark für die Region
- persönlich & digital

**GEMEINSAM - ZUKUNFT -
GESTALTEN.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Die Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld und die VR-Bank Schweinfurt gestalten ab jetzt die Zukunft gemeinsam:

Der Zusammenschluss beider Banken eröffnet noch mehr Nähe. Ihre neue VR-Bank Main-Rhön ist von Südthüringen über die Rhön bis zum Main für Sie vor Ort.

VR-Bank Main-Rhön eG

Inhaltsverzeichnis

| Öffnungszeiten: | | |
|---|-------|-------|
| Aus der Gemeinde Niederlauer | Seite | 7 |
| Öffnungszeiten der VG Bad Neustadt | Seite | 7 |
| Terminankündigungen: | | |
| Abfallkalender | Seite | 9 |
| Veranstaltungskalender für das Jahr 2022 | Seite | 36-40 |
| Änderung und Fälligkeit der Hundesteuer | Seite | 10 |
| Veranstaltungen Januar vom Bayern Lab | Seite | 11 |
| Allgemeines: | | |
| Geschwindigkeitsverstöße in der Gemeinde Niederlauer | Seite | 10 |
| Aus dem Gemeinderat | Seite | 12-15 |
| Jahresstatistik | Seite | 16 |
| Aus dem Fundbüro der VG Bad Neustadt | Seite | 17 |
| Anzeige von Geschossflächenänderungen | Seite | 17 |
| Solitärbäume pflanzen – Aktion in unserer Gemeinde | Seite | 19 |
| Information zur Jahresablesung der gemeindlichen Wasserzähler | Seite | 20 |
| Verabschiedung und Dienstjubiläum VG Bad Neustadt | Seite | 22-23 |
| Ende der Ausbildung und neue Auszubildende in der VG Bad Neustadt | Seite | 24-25 |
| NES Allianz Aufruf zum Regionalbudget 2022 | Seite | 27 |
| NES Allianz Empfang der Projektträger des Regionalbudgets 2021 | Seite | 28-29 |
| NES-Allianz Waldkindergarten auf den Weg gebracht | Seite | 30 |
| NES Allianz Neue Allianzschilder | Seite | 31 |
| NES Allianz Mensch Inklusiv | Seite | 32 |
| 50 Jahre Kommunionhelfer Niederlauer | Seite | 33 |
| Kinderseite | Seite | 35 |
| Ein Reich für Bienen - Pflanzaktion Obst und Gartenbauverein | Seite | 41-43 |
| Gasthaus Stern informiert | Seite | 43 |
| Presseinfo Landratsamt Treffen Senioren und Behindertenbeauftragte im Landkreis | Seite | 44-45 |
| Pressemitteilung Landratsamt Kleinprojektförderung | Seite | 46-47 |
| Pressemitteilung Landratsamt Mietunterkünfte gesucht | Seite | 48 |
| Pressemitteilung Landratsamt Zensus 2022 | Seite | 49 |
| Räum- und Streupflicht - Erinnerung | Seite | 51 |
| Renten und Soziales | Seite | 52-53 |
| Seniorenticket im Landkreis Rhön Grabfeld | Seite | 55 |
| Kindergarten: | | |
| Kindergarten Niederlauer | Seite | 57 |
| Kindergarten Unterebersbach | Seite | 58-59 |
| Aus den Vereinen: | | |
| Sportverein Niederlauer | Seite | 60-61 |
| DJK Unter- und Oberebersbach | Seite | 62-63 |
| Turmschützen Niederlauer | Seite | 64 |
| Kegelverein Niederlauer | Seite | 65 |
| Musikkapelle Unter-/Oberebersbach | Seite | 66 |
| Obst- und Gartenbauverein Niederlauer | Seite | 67 |
| Freiwillige Feuerwehr Niederlauer | Seite | 68 |
| Freiwillige Feuerwehr Oberebersbach | Seite | 69 |
| Kirchliche Nachrichten: | | |
| Aus der Pfarreiengemeinschaft Don Bosco | Seite | 70-73 |
| Sternsingeraktion Niederlauer | Seite | 74 |
| Impressum | Seite | 75 |

Vorwort

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger, liebe Kinder und Jugendliche,

schon sind wir wieder beim Gemeindeblättle zum Jahreswechsel angekommen. Wie schnell ist dieses Jahr doch vergangen. Ein weiteres Jahr, das stark durch die Corona-Pandemie geprägt wurde.

Konnten wir alle zwischendurch einmal Aufatmen und hatten dank rückläufiger Zahlen und der Durchführung von Impfungen die Hoffnung, dass wir gelernt haben, mit Corona zu leben. Selbst der lang ersehnte Urlaub, das Sitzen im Biergarten, in der Eisdiele, im Cafe, kulturelle Veranstaltungen – es war wieder möglich! Selbst das Vereinsleben blühte wieder auf. Es konnten Versammlungen und einige schöne gesellige Veranstaltungen durchgeführt werden. Gemeinsamer Sport und Fußballspiele fanden wieder statt.

Jetzt im Herbst wurden wir leider eines Besseren belehrt. Inzwischen sind die Inzidenzzahlen so hoch wie nie zuvor. Die vierte Coronawelle hat uns eiskalt erwischt. Wieder heißt es für alle Verzicht und Rücksicht üben, Einschränkungen in Kauf nehmen. Hierum möchte ich Sie alle besonders bitten. Nur gemeinsam können wir diese Pandemie bekämpfen.

Heute möchte ich besonders den Kindern und Jugendlichen meine Hochachtung aussprechen. Sie müssen sowohl in der Schule als auch in der Freizeit auf Vieles verzichten und Einschränkungen in Kauf nehmen. Das Lernen fällt unter solchen Umständen nicht leicht. Dennoch werden sie nicht müde, immer wieder Schnell- bzw. Pooltests durchzuführen, das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes in der Schule, im Bus usw. ... „Hut ab“ wie selbstverständlich die meisten Kinder und Jugendliche darauf achten und Rücksicht üben. So mancher Erwachsene könnte sich hier ein Beispiel nehmen.

Hoffen wir, dass die von der Regierung beschlossenen Maßnahmen greifen und die Inzidenzzahlen sich wieder rückläufig entwickeln.

Hoffen wir, dass wir alle 2022 in ein neues gesundes Jahr starten können.

Abschließend möchte ich allen danken, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, egal auf welchem Gebiet, in welchem Bereich. Kleine oder große Beiträge, jede Unterstützung ist wichtig!

Eine Gemeinde lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger und der Gemeinderat versucht nach bestem Wissen und Gewissen die Geschicke der Gemeinde zu lenken. Dass das nicht immer zu aller Zufriedenheit geschieht, ist leider nicht zu vermeiden. Das Gremium ist an Recht und Gesetz gebunden und die finanziellen Mittel sind nur beschränkt verfügbar. Hierfür bitte ich um Ihr Verständnis.

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
Bleiben Sie gesund!*

Ihr Bürgermeister



Holger Schmitt



**Kerzenschein und Christlaterne
leuchten hell die Weihnacht ein.
Glocken läuten nah und ferne -
Frieden soll auf Erden sein
-unbekannt-**



Diana Böhm

Therapie für Mensch & Tier

Manuelle Therapie
Krankengymnastik
Krankengymnastik nach Bobath
Lymphdrainage
Massage
Hausbesuche
versch. Wellnessanwendungen

97724 Burglauer
Am Ortgraben 1

Telefon 09733 / 7 87 78 60
dianaboehm@gmx.de
www.physiotherapie-dianaböhm.de

| | |
|-------------|----------------------|
| Montag: | 8.00 Uhr - 19.00 Uhr |
| Dienstag: | 7.30 Uhr - 16.30 Uhr |
| Mittwoch: | 7.30 Uhr - 19.00 Uhr |
| Donnerstag: | 7.30 Uhr - 19.00 Uhr |
| Freitag: | 7.30 Uhr - 13.00 Uhr |

Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag zwischen
9.00 und 12.00 Uhr unter Tel. 09733 / 7 87 78 60 möglich.

LOOK!

Einfach gut (aus)sehen...

Deine neue Einstärkenbrille

Brillenfassung inkl. Kunststoffgläsern 1,5
entspiegelt und gehärtet*

Deine neue Gleitsichtbrille

Brillenfassung inkl. Komfortgleitsichtgläser
Kunststoff 1,5 entspiegelt und gehärtet*

ab
79,-€

ab
269,-€

Deine neue
Kinderbrille ab
mtl.
7,90€

*bis ≤ sph 6,00dpt cyl 2,00dpt, bis Add. +3,0dpt; höher gegen Aufpreis möglich;
gilt für gekennzeichnete Fassungen; nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

LOOK!

OPTIK SWOBODNIK ! AUCH MOBIL
Landwehr 15 | 97618 Hohenroth

Öffnungszeiten:

MO-DI 9.00-12.30 Uhr u. 14.30-18.00 Uhr

MI 9.00-13.00 Uhr

DO-FR 9.00-12.30 Uhr u. 14.30-18.00 Uhr

Tel: 09771 6889054 | www.optik-look.de

Sprechstunden der Gemeinde Niederlauer

Niederlauer: Montag, 18:00 – 19:00 Uhr

Gemeindehaus Niederlauer 09771/68070

Bauhof Niederlauer 09771/97824

Bereitschaftsdienst
Wasserversorgungsanlage 09771/6354750

Unterebersbach: Montag, 19.30 - 20.00 Uhr

Gemeindehaus Unterebersbach 09708/6650

Selbstverständlich steht Ihnen der 1. Bürgermeister auch außerhalb der
offiziellen Amtsstunden gerne zur Verfügung. (Tel. 09771/68070)

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite: www.niederlauer.de

ACHTUNG!

Aufgrund des Umbaus des Gemeinschaftshauses
Oberebersbach findet bis auf weiteres dort keine Amtsstunde
mehr statt.



**Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft
Bad Neustadt ist wieder geöffnet!**

Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

zusätzlich im Bürgerbüro:

Montag 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Telefon 09771 6160-0

Internet www.bad-neustadt-vgem.de

E-Mail mail@bad-neustadt-vgem.de

Neben dem persönlichen Kontakt wird das Online-Angebot kontinuierlich aus-
gebaut. Sie können z. B. Briefwahlunterlagen, ein Führungszeugnis oder eine
Meldebescheinigung über das **Bürgerserviceportal** der VG online beantragen.
Weitere Informationen zu den Voraussetzungen finden Sie unter dem Link:

www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt

Weisenseel Schlosserei GmbH & Co.KG

Nußdorfstraße 1a • 97618 Niederlauer
Telefon 09771 3741 • Telefax 09771 1422
info@schlosserei-weisenseel.de

Geländer & Treppen | Tore & Türen | Überdachungen
Metallgestaltung | Restauration | Schweißfachbetrieb
DIN 1090 EXC2

www.schlosserei-weisenseel.de



Das original

Auf Stein
gebacken

"Niederläurer" Bauernbrot

Ein rustikales und lockeres Sauerteigbrot
mit kerniger Kruste, viel Geschmack und
langer Frischhaltung.

Mühlstr.4 - 97618 Niederlauer
Tel. 09771 2814 - Fax. 09771 8327

Abfallkalender

Restmüll, Gelber Sack, Biotonne

| | Januar | Februar | März |
|-----------------------|---------|---------|---------|
| Niederlauer: | 13./27. | 10./24. | 10./24. |
| Ober-/Unterebersbach: | 12./26. | 09./23. | 09./23. |

Papiersammlung

| | | | |
|-----------------------|--------|--------|--------|
| Niederlauer: | 13.01. | 10.02. | 10.03. |
| Ober-/Unterebersbach: | 26.01. | 23.02. | 23.02. |

Problemmüllsammlung

Niederlauer: 03.01 am Gemeindehaus von 15:10-15:40 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum „Am Aspen“ in Brenzlörenzen:

Dienstag bis Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

Dienstag bis Freitag von 13:00 – 17:00 Uhr

Samstag 14- tägig von 09:00 – 12:00 Uhr am

08.01 / 22.01.
05.02 / 19.02.
05.03 / 19.03.

Ausgabestellen für die "Gelben Säcke":

- Niederlauer: Bäckerei Wolf, Mühlstraße 4
- Während der Bürgermeister Sprechstunden im Rathaus NL, UE
- Oberebersbach: Otto Lehnert, Saalestr. 31
- Unterebersbach: Firma Megacell, Palmsbergstraße 3
- Bad Neustadt: Landratsamt, Verwaltungsgemeinschaft, Obi
- Burglauer: Edeka Kraus

Änderung und Fälligkeit der Hundesteuer ab 2022

Der Gemeinderat Niederlauer hat im April 2021 eine neue Hundesteuersatzung beschlossen. Die Satzung kann auf der Internetseite der Gemeinde Niederlauer www.niederlauer.rhoen-saale.net/Buergerservice/Ortsrecht eingesehen werden.

Die Verwaltung weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass die Hundesteuer für das Jahr 2022 für alle angemeldeten Hunde am



15. Februar 2022

zur Zahlung fällig ist. Die Hundesteuer wurde auf **75,00 € pro Hund im Kalenderjahr** festgesetzt. Die Kampfhundesteuer für Hunde mit Negativzeugnis beträgt 150,00 €; für Kampfhunde ohne Negativzeugnis 500,00 €. Alle Hundehalter haben im Laufe des Jahres 2021 bereits einen neuen Bescheid erhalten, der so lange gültig ist, bis dieser durch eine künftige Änderung aufgehoben wird.

Steuerschuldner, die der Gemeinde **kein SEPA-Mandat** (Abbuchungsermächtigung) erteilt haben, bitten wir zu beachten, dass **kein weiterer Hinweis zu den Fälligkeitsterminen** erfolgt.

Alle Hundehalter werden auf die satzungsrechtlichen Regelungen hingewiesen, insbesondere die **An- und Abmeldepflicht**.

Hierzu können Sie unter der Tel.-Nr. 09771 6160-33 anrufen oder auf der Internetseite der VG Bad Neustadt das entsprechende Formular ausdrucken: www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Service/Formulare

Geschwindigkeitsverstöße in der Gemeinde Niederlauer 2015 - 2021 (Stand 30.11.2021)

| Straße | Verstöße 2015 | Verstöße 2016 | Verstöße 2017 | Verstöße 2018 | Verstöße 2019 | Verstöße 2020 | Verstöße 2021 |
|-----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Obertorstraße | 171 | 223 | 250 | 278 | 148 | 97 | 57 |
| Steinstraße | 0 | 0 | 0 | 0 | 20 | 8 | 0 |
| Nußdorfstraße | 74 | 69 | 48 | 54 | 4 | 5 | 79 |
| Palmsbergstraße | 692 | 757 | 672 | 568 | 437 | 438 | 154 |
| Brückenstraße | 0 | 0 | 2 | 0 | 2 | 1 | 0 |
| Gesamt | 937 | 1049 | 972 | 900 | 611 | 549 | 290 |

Messstunden pro Monat: 10



BayernLab
Online



www.bayernlab.online
Folge uns auf



Unsere Veranstaltungen im Januar

BayernAtlas





Do, 13.01.2022 BayernAtlas bei der Feuerwehr
19⁰⁰ Uhr
Edwin Seger (BayernLab)

Mi, 19.01.2022 Souverän im Netz für Verwaltungen
10⁰⁰ Uhr
Ralf Endres (BayernLab)

Mi, 19.01.2022 Datensicherung und Backup
18⁰⁰ Uhr
Michael Endl (BayernLab)

Di, 25.01.2022 Multikopter oder der alte Wunsch zu fliegen
18⁰⁰ Uhr
Wolfgang Krusche (BayernLab)

Do, 27.01.2022 Wer richtig sucht, der findet – Tipps und Tricks für die Suche im Internet
10⁰⁰ Uhr
Anja Plommer (BayernLab)

Mo, 31.01.2022 Serious Games & Gamification
18⁰⁰ Uhr
Jakob Riedel (MEMOMEC, Game Designer)

Hier können Sie sich zu den kostenfreien Veranstaltungen anmelden: <https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung>

11

Aus der Gemeinderatssitzung vom 04.10.2021

Beschluss eines Stadtumbaugebietes nach § 171 b Baugesetzbuch für den Ortsteil Unterebersbach

Mit Beschluss vom 08.05.2017 hat die Gemeinde Niederlauer das federführend durch die NES-Allianz erarbeitete gemeindeübergreifende Integrierte ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) gebilligt. Im Rahmen des ILEK wurden für die Gemeinde Niederlauer mit den Ortsteilen Oberebersbach und Unterebersbach ein Daseinsvorsorgekonzept (DVK) mit dem Ergebnis erarbeitet, dass mittel- bis langfristig Stadtumbaumaßnahmen zur Umsetzung dieses Konzepts notwendig sind. Auf Grundlage des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) und der für die Gemeinde Niederlauer mit den Ortsteilen Oberebersbach und Unterebersbach erarbeiteten Daseinsvorsorgekonzept (DVK), beschloss die Gemeinde Niederlauer für den Ortsteil Unterebersbach ein Stadtumbaugebiet gemäß § 171b BauGB.

Das Stadtumbaugebiet ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt:



Bedarfsmitteilung zur Programmaufstellung Städtebauförderung für das Jahr 2022 und die Fortschreibungsjahre 2023 - 2025

Der Gemeinderat stimmte der Bedarfsmitteilung zum Städtebauförderungsprogramm für das Programmjahr 2022 und die Fortschreibungsjahre 2023 – 2025 in folgendem Umfang zu:

Modernisierung und Erweiterung Gemeinschaftshaus Oberebersbach mit Vorplatzgestaltung

Bayerisches Städtebauförderungsprogramm mit Aufstockung „Innen statt Außen“ - Fördersatz 80 %

Programmjahr 2022 400.000 €

(Programmjahr 2020/2021: 1 Mio. €; förderfähige Gesamtkosten: 1,4 €)

Neuordnung Mühlstraße mit städtebaulichem Umfeld in Niederlauer

Bayerisches Städtebauförderungsprogramm mit Aufstockung „Innen statt Außen“ - Fördersatz 80 %

Umsetzung geplant ab 2022

Programmjahr 2022 1.300.000 €

(Programmjahr 2023: 300.000 €; förderfähige Gesamtkosten: 1,6 Mio. €)

Weitere Vormerkungen im Rahmen der Bedarfsmitteilung für die Fortschreibungsjahre 2023 – 2025:

Neue Mitte Unterebersbach – Kommunikationshof mit städtebaulichem Umfeld

Bayerisches Städtebauförderungsprogramm mit Aufstockung „Innen statt Außen“ - Fördersatz 80 %

Planungen 2021/2022, Umsetzung ab 2023

(Programmjahr 2023: 900.000 €, Programmjahr 2024: 500.000 €; geschätzte förderfähige Gesamtkosten. 1,4 Mio. €)

Die Gemeinde Niederlauer wird die erforderlichen Eigenmittel im Haushalt 2022 bzw. in den Finanzplanungsjahren 2023 bis 2025 entsprechend einplanen.

Der Gemeinderat Niederlauer hat in seiner Sitzung vom 03.07.2018 den Grundsatzbeschluss gefasst, der Innenentwicklung den Vorrang zu geben, um die drei Ortsteile zukunftsfähig aufzustellen.

Im Ortsteil Niederlauer besteht bereits seit längerer Zeit ein städtebauliches Sanierungsgebiet. In diesem wurde eine Vielzahl von privaten und öffentlichen Maßnahmen umgesetzt. Der Sanierungserfolg wurde zuletzt im Rahmen der Einweihung des Bürgerhauses Niederlauer im September 2019 sichtbar. Am Wettbewerb „50 Jahre Städtebauförderung“ im Jahr 2021 hat sich die Gemeinde Niederlauer beteiligt.

Der Gemeinderat hat sich darüber hinaus im Rahmen der NES-Allianz dafür ausgesprochen künftig ein Beratungsangebot für Privateigentümer auch in den Ortsteilen und außerhalb des Sanierungsgebietes Niederlauer zu realisieren.

Die Gemeinde kann auf die Daten eines aktiven Flächenmanagements zurückgreifen. Ein Leerstandskataster ist erstellt und wird fortgeschrieben.

In den letzten Jahren wurden durch aktive Vermittlung mehrere private Bauplätze (Alterschließung) veräußert und konnten einer Bebauung zugeführt werden. Durch regelmäßige persönliche Ansprache des Bürgermeisters von Eigentümern leerstehender Objekte bzw. von Leerstand bedrohten Immobilien und Baulücken versucht die Gemeinde weitere Objekte einer Nutzung zuzuführen und damit die Nachrangigkeit der Außenentwicklung fortzuführen.

Darüber hinaus wird die Gemeinde in den nächsten Wochen alle Eigentümer von unbebauten Bauplätzen bzw. unbewohnten Immobilien befragen und um Auskunft zur Grundstücks- und Gebäudenutzung bzw. über evtl. Veräußerungs-, Sanierungs- oder Neubebauungsabsicht bitten. Auf dieser Grundlage soll mit aktiver Ansprache versucht werden neue Angebote zu ermöglichen und Leerstände zu verringern sowie interessierte Eigentümer bzw. Bürger gezielt zu unterstützen. Eine Ausweisung von ergänzenden Wohnbauflächen ist aktuell in keinem Ortsteil geplant.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 08.11.2021

Ausbau der Katzenhackstraße mit Erneuerung Kanalisation und Wasserversorgung - Vorstellung des aktuellen Planungsstands und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 07.03.2016 und am 26.07.2021 die Auftragserteilung für Planungsleistungen für den Ausbau der Katzenhackstraße mit Erneuerung der Kanalisation und Wasserversorgung beschlossen.

Die Planung der Erneuerung der Abwasserbeseitigung obliegt dem Abwasserverband Saale-Lauer im Rahmen der Kanalsanierung des Gesamttorts mit allen Ortsteilen. Seit August 2021 plant das Ingenieurbüro Baurconsult Architekten und Ingenieure den Ausbau der Verkehrsanlagen und die Erneuerung der Wasserversorgung.

Inzwischen liegen Vorplanungen und Kostenermittlungen zu den unterschiedlichen Gewerken vor.

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederlauer stimmte den vorgestellten Planungen einschließlich Kostenermittlungen zum Ausbau der Katzenhackstraße mit Erneuerung der Kanalisation und Wasserversorgung zu. Die geschätzten Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 2,45 Mio. Euro.

Die Verwaltung wurde beauftragt Fördermittel nach den Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWAs 2021) zu beantragen. Der Stand der Straßenplanung wird zur Kenntnis genommen. Bis zur Vorstellung des Gesamtentwurfs sollen weitere Varianten im Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt werden.

Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am Projektvorhaben „Kommunales Klimaschutz-Netzwerk“

Bezugnehmend auf den Vortrag bei der NES-Allianz Sitzung in Münnerstadt über ein Kommunales Klimaschutz Netzwerk, regte erster Bürgermeister Schmitt an, dass die Gemeinde Niederlauer diesem Netzwerk beitrifft. Es kommen auf die Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 800,00 bis 1.000,00 € zu. Es sind mindestens sechs Gemeinden notwendig, die sich zusammenschließen, damit dies förderfähig ist. Wenn die Gemeinde dieses Jahr noch Beitritt erhält sie eine Förderung von 70 %. Die Laufzeit der Maßnahme beträgt drei Jahre. Als Beispiel wurde eine Analyse zu den energetischen Sanierungen oder von Modernisierungen für die Gemeinde genannt.

Der Gemeinderat beschloss, dass die Gemeinde Niederlauer ihre Interessensbindung abgibt, sich dem Projekt „Kommunales Klimaschutz-Netzwerk“ anzuschließen.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.11.2021

Information zur Verkehrsmessung vom 19.10. bis 26.10.2021 in Oberebersbach

Die örtliche Straßenverkehrsbehörde führte in der Zeit vom 19.10.2021 bis 26.10.2021 in der Saalestraße in Oberebersbach eine verdeckte Verkehrsmessung durch. Der Messpunkt lag ca. 50 m nach der Ortseingangstafel. Die dabei ermittelten Verkehrsdaten werden dem Gemeinderat hiermit zur Kenntnis gegeben.

Im Messzeitraum wurden insgesamt 5.659 Fahrzeuge erfasst. Die folgende Übersicht zeigt das Gesamtaufkommen des Verkehrs aufgeschlüsselt nach dem jeweiligen Messtag sowie die daraus resultierende Durchschnittsgeschwindigkeit auf.

| Datum | Gesamtanzahl der Fahrzeuge | Auswärts fahrend | v Ø | Einwärts fahrend | v Ø |
|---------------------------|----------------------------|------------------|-----|------------------|-----|
| 19.10.21 Beginn 14 Uhr | 379 | 176 | 49 | 203 | 53 |
| 20.10.21 | 917 | 469 | 48 | 448 | 50 |
| 21.10.21 | 864 | 462 | 48 | 402 | 52 |
| 22.10.21 | 918 | 485 | 50 | 433 | 51 |
| 23.10.21 | 653 | 335 | 49 | 318 | 52 |
| 24.10.21 | 521 | 280 | 48 | 241 | 53 |
| 25.10.21 | 950 | 504 | 47 | 446 | 51 |
| 26.10.21 Ende 14 Uhr | 457 | 272 | 47 | 185 | 51 |

Des Weiteren konnte festgestellt werden, dass die Verkehrsspitzen Montag bis Freitag zwischen 07:00 Uhr und 08:00 Uhr bzw. 16:00 Uhr und 17:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag zwischen 13:00 Uhr und 14:00 Uhr liegen.

Die Messdaten belegen zudem, dass der überwiegende Teil der Fahrzeugführer die innerörtliche zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h einhalten. Allerdings wird auch deutlich, dass ein nicht unerheblicher Anteil der Verkehrsteilnehmer (immerhin 15 %) eine Geschwindigkeit von 57 km/h oder höher am Messpunkt hatten. Hierbei wurden Geschwindigkeiten bis zu 90 km/h erfasst.

Die Verwaltung wurde gebeten zu prüfen, ob eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h, für die Zeit in der die Saalestraße als Umleitung der St2292 ausgewiesen wird, möglich ist.

Beratung und Beschlussfassung über Ersatzbeschaffungen für den gemeindlichen Bauhof (Mulchgerät, Balkenmäher, Anhänger)

Das Mulchgerät und der Balkenmäher des gemeindlichen Bauhofs sind defekt. Auch ist der Anhänger ohne TÜV.

Erster Bürgermeister Holger Schmitt erläutert dem Gremium den aktuellen Sachstand zu vorgenannten Geräten. Auch stellt er verschiedene Angebote vor, welche vom Bauhof zum Teil auch schon besichtigt bzw. getestet wurden. Der Gemeinderat ist sich einig, dass Ersatzbeschaffungen durchgeführt werden müssen. Da aktuell noch keine konkreten Angebote für die Ersatzbeschaffung eines Balkenmähers vorliegen, wird die Entscheidung darüber vorerst vertagt.

Der Gemeinderat beschloss den vorgestellten Anhänger der Marke Unsinn der Firma Müller zum Angebotspreis von 8.700,00 € zu beschaffen.

Weiterhin ermächtigte das Gremium Ersten Bürgermeister Holger Schmitt gemeinsam mit dem örtlichen Bauhof ein passendes Mulchgerät ausfindig zu machen, sowie im Anschluss in Preisverhandlung mit dem entsprechenden Händler zu treten.

Jahresstatistik der Gemeinde Niederlauer (Stand 08.12.2021)

Einwohner: 1786, davon 102 Nebenwohnungen

| | |
|----------------|-------------------------------|
| Niederlauer | 1180, davon 69 Nebenwohnungen |
| Oberebersbach | 186, davon 14 Nebenwohnungen |
| Unterebersbach | 420, davon 19 Nebenwohnungen |



Zuzüge: 127

| | |
|----------------|-----|
| Niederlauer | 109 |
| Oberebersbach | 5 |
| Unterebersbach | 13 |

Wegzüge: 91

| | |
|----------------|----|
| Niederlauer | 72 |
| Oberebersbach | 8 |
| Unterebersbach | 11 |

Geburten: 13

| | |
|----------------|---|
| Niederlauer | 7 |
| Oberebersbach | 1 |
| Unterebersbach | 5 |

Sterbefälle: 34

| | |
|----------------|----|
| Niederlauer | 29 |
| Oberebersbach | 3 |
| Unterebersbach | 2 |

Bausummen: Anzahl der Bauanträge: 17

| | | | |
|----------------|----------------|----------------|----|
| Niederlauer | 4.183.617,48 € | Niederlauer | 10 |
| Unterebersbach | 62.876 € | Unterebersbach | 2 |
| Oberebersbach | 1.318.783,42 € | Oberebersbach | 5 |

Eheschließungen: 8

| | |
|----------------|---|
| Niederlauer | 3 |
| Oberebersbach | 1 |
| Unterebersbach | 4 |

Bevölkerungsentwicklung: Zunahme von 15 Personen

| | |
|-----------------|-----|
| Niederlauer: | +15 |
| Oberebersbach: | -5 |
| Unterebersbach: | +5 |

Gewerbestatistik:

| | |
|--------------------------|-----|
| Gewerbeanmeldungen | 9 |
| Gewerbeabmeldungen | 8 |
| aktuelle Gewerbebetriebe | 138 |



Haben Sie etwas verloren?
Dann kann Ihnen vielleicht das Fundbüro
der VG weiterhelfen



Im Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt werden alle Gegenstände unserer Mitgliedsgemeinden (Burglauer, Hohenroth, Niederlauer, Rödelmaier, Salz, Schönau a.d. Brend und Strahlungen) abgegeben bzw. angezeigt. Tel. 09771 6160-0

Vielleicht ist Ihr verlorener Gegenstand auch dabei? Sie können sich auch auf der Internetseite informieren unter:

www.niederlauer.de unter Fundsachen – Fundliste

Aktuell im Fundbüro (gefunden in Niederlauer)

- Handy gefunden am: 09.09.2021
Fundanzeige am: 07.10.2021
am Radweg, Niederlauer
- Wasserschildkröte gefunden am: 25.08.2021
Fundanzeige am: 04.10.2021
am Feuchtbiotop Niederlauer
- Autoschlüssel gefunden am: 20.08.2021
Fundanzeige am: 13.09.2021
Industriestraße 5, Niederlauer

Meldung von Geschossflächenveränderungen an Gebäuden

Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass sämtliche Geschossflächenveränderungen, auch wenn diese baurechtlich nicht der Genehmigungspflicht unterliegen, der Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale mitzuteilen sind.

Der Beitrags- und Gebührenschuldner ist nach den geltenden Satzungen der Gemeinde verpflichtet, über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen und auf Verlangen entsprechende Unterlagen vorzulegen.

Typische Beispiele für Geschossflächenveränderungen sind der Ausbau eines Dachgeschosses, der An-/Umbau eines Wohnhauses, die Errichtung eines Wintergartens oder auch Nutzungsänderungen.

Die Nichtbeachtung stellt ein Vergehen nach Art. 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) dar und kann als „Abgabehinterziehung“ entsprechend geahndet werden.





Ab September 2022 wird unter Trägerschaft der Gemeinde Hohenroth der erste Waldkindergarten im Landkreis Rhön-Grabfeld eröffnet. Hierfür suchen wir jeweils eine/n

Erzieher/in und Kinderpfleger/in (m/w/d) in Teilzeit

Nutzen Sie die Möglichkeit und werden Sie Teil unseres Teams. Die ausführliche Stellenausschreibung sowie viele weitere Infos finden Sie unter www.nes-allianz.de.

Wir suchen ab sofort für unsere
Diakoniestation Bad Neustadt
eine

Diakonie
Bad Neustadt

Pflegefachkraft / Pflegehilfskraft (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit,
unbefristet

Wir freuen uns auf Sie!
Bewerbung bitte an:

Diakoniestation Bad Neustadt
Frau Daniela Göllnitz | Am Zollberg 2-4 |
97616 Bad Neustadt | Tel.: 09771/991996 |
E-Mail: dst-nes@diakonie-nes.de

Wir bieten:

- Attraktive Vergütung nach AVR-Diakonie Bayern mit einer zusätzlichen arbeitgeberfinanzierten Altersversorgung
- Beihilfeversicherung
- 30 Tage Urlaub plus zusätzlich freie Tage (Buß- und Bettag, Heilig Abend und Silvester)
- Jahressonderzahlungen
- Dienstrad, Gesundheitskurse und Mitarbeiterangebote
- Viele Aufstiegs- und Wechselmöglichkeiten innerhalb der Diakonie in der Region Main-Rhön mit Kitzingen

Weitere Infos:

www.diakonie-schweinfurt.de/karriere

Solitärbäume

Zeichen pflanzen

Solitärbäume pflanzen - Aktion in unserer Gemeinde

Liebe Bürger der Gemeinde Niederlauer,

Wir möchten Ihnen unser neues Projekt „Solitärbäume – Zeichen pflanzen“ vorstellen. Dabei möchten wir gemeinsam mit Ihnen mehr Solitärbäume in die Offenlandschaft unseres Landkreises bringen.

Wie das geht? Wir haben die Bäume + Pflanzmaterial, Sie haben die Standorte. Melden Sie uns Ihre(n) Standort(e) und entscheiden Sie sich für die passende(n) Baumart(en). Im Rahmen eines Aktionstages im Herbst 2022 werden dann die Bäume gemeinsam im Gemeindegebiet Niederlauer gepflanzt. Auch die Gemeinde selbst ist dabei und pflanzt bereits jetzt einige Bäume. Nach und nach sollen so alle Gemeinden des Landkreises Teil des Projektes werden.

Wofür das Alles? Bäume sind ein wesentlicher Teil des Landschaftsbildes und geben der Landschaft ihr Gesicht. Darüber hinaus bieten sie zahlreichen Tierarten Unterschlupf, Nahrungsquelle und Rückzugsort und sind daher bedeutende Trittsteinbiotope im Offenland. Auf weiten Ebenen schützen sie vor Winderosion und Verdunstung, an Gewässern vor Nährstoffeintrag und Überhitzung der Gewässer im Sommer. Es gibt also zahlreiche Gründe für Einzelbäume, Baumreihen oder kleine Baumgrüppchen in unserer Offenlandschaft.

Nicht selten bietet sich ein Plätzchen im Eck eines Ackers, an einem Bildstock oder einer Kreuzung, auf einer Viehweide oder entlang eines Weges oder Gewässerrandes, wo ein oder mehrere Bäume gut passen könnten. Wenn Sie so ein Plätzchen haben: wir freuen uns auf Ihre Meldung. Und wenn Sie jemanden kennen der jemanden kennt: gerne weitersagen!

Sie haben selbst keinen Standort, wären aber trotzdem gern dabei? Jeder ist willkommen, denn Hilfe bei Pflanzung und Pflege wird immer gebraucht, etwa im Rahmen der Pflanzaktion oder als Baumpate zur Pflege der Bäume.

Träger des Projektes ist der Bund Naturschutz in Bayern e.V.. Gemeinsam mit dem Bayerischen Bauernverband Kreisverband Rhön-Grabfeld leitet er das Projekt. Das Projektmanagement hat die Agrokraft inne. Mit dabei sind außerdem zahlreiche Sponsoren aus der Region. Mehr Infos zum Projekt und alles was es braucht zu Standortmeldung und weiterem Vorgehen finden Sie auf unserer Website: www.solitaerbaum.de. Bei Fragen können Sie sich außerdem an Förster Kai Fischer, Unterebersbach oder Bürgermeister Holger Schmitt, Tel. 09771/68070 (Rufumleitung auf Handy) wenden.

Abrechnung der Wasser- und Kanalgeldern (Verbrauchsgebühren) Information zur Jahresablesung der gemeindlichen Wasserzähler

Aufgrund der Pandemie-Einflüsse wurde Ende 2020 die Jahresablesung der gemeindlichen Wasserzähler mittels Ablesebriefen durchgeführt. Nachdem Corona nach wie vor ein sehr ernstes Thema ist, wird mit der Jahresabrechnung 2021 dauerhaft auf die sogenannte „Selbstablesung“ umgestellt, d. h. es wird kein Beauftragter der Gemeinde mehr zur Zählerablesung vor Ort kommen, sondern Sie als Eigentümer teilen uns Ihren Zählerstand mit. Als Dienstleister für die Erfassung der Zählerstände nutzen wir ein Angebot der Deutschen Post.



Mit dem kommenden Ablesetermin erhalten Sie ein Anschreiben mit allen relevanten Daten zu Ihrem Wasserzähler. Zur Selbstablesung haben Sie mehrere Möglichkeiten:

1. Sie nutzen die beigegefügte Antwort-Postkarte, ergänzen diese mit dem Zählerstand, dem Ablesetag, Ihren Kontaktdaten für etwaige Rückfragen und schicken diese unfrankiert an die angegebene Rücksendeadresse.
2. Sie nutzen die Online-Möglichkeiten zur Eingabe Ihres Zählerstandes im Internet mittels PC, Tablet oder Smartphone. Die hierfür notwendigen Zugangsdaten erhalten Sie mit dem o. g. Anschreiben.

Ziffern bitte deutlich schreiben!

Ablesenummer: 588880010104
Verbrauchsstelle: Musterstraße 1, 99999 Musterstadt

| Zählernummer | Art | Zählerstand |
|--------------|--------|----------------|
| 83293 | Wasser | 2 6 3, X X X |
| 61122339 | Wasser | 1 6 0 3, X X X |
| | | , X X X |
| | | , X X X |

Bitte die ausgefüllte Karte spätestens bis zum eingedruckten Datum zurücksenden

31.12.2015

Telefon (tagsüber)
0 1 1 1 1 / 0 9 9 9 9 9

E-Mail (freiwillig)
max.mustermann@t-online.de

Unterschrift des Ablesers (freiwillig)
Max Mustermann

Tag der Aablesung
2 1, 1 2, 2 0 1 5
Tag Monat Jahr

570012345678

Selbstverständlich stehen Ihnen bei allen Fragen rund um die Jahresablesung weiterhin Frau Franz, Tel. 09771/6160-35 oder Frau Berndt, Tel. 09771/6160-36 gerne persönlich zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis!

Im Rahmen der Ablesung vor Ort bzw. spätestens bei Erstellung der Jahresabrechnung in der Verwaltung wurden in der Vergangenheit zahlreiche Verbrauchssteigerungen einzelner Anwesen festgestellt, die auf schleichende Wasserrohrbrüche, defekte Toilettenspülungen, defekte Sicherheitsventile (Heizung), defekte Entkalkungsanlagen o. ä. zurückgeführt werden konnten. Diese jährliche Vor-Ort-Kontrolle durch den Ableser findet künftig nicht mehr statt. Aus diesem Anlass bitten wir alle Hausbesitzer bzw. –verwalter besonders auf Auffälligkeiten an ihrer Wasseruhr zu achten und den Stand des Wasserzählers regelmäßig zu kontrollieren (z. B. monatlich). So sind Schwankungen im Verbrauch besser erkennbar, leichter nachzuvollziehen und es gibt kein „böses Erwachen“ bei der Jahresablesung bzw. -abrechnung!

Achten Sie darauf, dass sich die Räder des Wasserzählers nicht drehen dürfen, wenn gerade kein Wasser im Haus entnommen wird!

Der Versand der Anschreiben mit Antwortkarte wird voraussichtlich Mitte Dezember erfolgen. **Die Rückmeldung der Zählerstände durch Sie ist bis spätestens 12.01.2022 notwendig.**



SCHLAFSYSTEME
DRÄGER
MIT UNS LIEGEN SIE RICHTIG

Dräger GmbH & Co. KG · An der Bahn 7 · 97618 Niederlauer
Telefon 09771/6226-0 · E-Mail: info@team-draeger.de · www.team-draeger.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr · Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Verabschiedung in den Ruhestand von Frau Heidi Ullrich und 40-jähriges Dienstjubiläum von Frau Heike Bieberich



Von links: Gemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Georg Straub, Geschäftsleiterin Heike Kaiser, Heike Bieberich, Heidi und Klaus Ullrich, Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart.

Bild: Linda Beer

Verabschiedung von Frau Heidi Ullrich

Mit Frau Heidi Ullrich verabschiedete das Personal der VG die letzte Mitarbeiterin, die seit Gründung der Verwaltungsgemeinschaft am 1. Mai 1978 hier beschäftigt ist. Im Sachgebiet Steuern und Beiträge hat sie in den Anfangsjahren sehr viel Grundlagenarbeit geleistet. Aus den selbständigen Gemeinden mussten die Unterlagen in die VG übernommen und in neue Standards überführt werden. Schreibmaschinen mit Korrekturfunktionen waren zu dieser Zeit hoher Komfort. Von PC-Arbeit am Arbeitsplatz war man noch weit entfernt. Die zentrale Datenerfassung wurde an einem Arbeitsplatz für die ganze Finanzverwaltung ausgemert. Frau Ullrich hat während ihrer Familienzeit die VG bei der Volkszählung im Jahr 1987 unterstützt. Nach langjähriger Tätigkeit im Bauamt war sie bis zu ihrem Ruhestandseintritt Ende September 2021 im Hauptamt eingesetzt.

Zuverlässigkeit, Loyalität und Kreativität sind Markenzeichen von Heidi Ullrich. Sie hat die Betriebsgemeinschaft der VG auf sehr vielfältige Weise unterstützt und immer kleine Aufmerksamkeiten für viele Anlässe bereithalten. Intensiv hat Sie an den Vorbereitungen und der Umsetzung des 40-jährigen VG-Bestehens mitgearbeitet und den Festakt vorbereitet. Aber auch viele andere betriebliche Anlässe wurden durch Sie federführend organisiert und begleitet. Die Unterstützung der ersten Bürgermeister war ihr immer wichtig.

Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub, Geschäftsleiterin Heike Kaiser und die Kolleginnen aus dem Hauptamt dankten Heidi Ullrich ganz persönlich für Ihr En-

gagement in den mehr als drei Jahrzehnten in der VG, umrahmt von allen Kolleginnen und Kollegen. Mit den besten Wünschen für die Zukunft mit Familie und Freunden endete die Abschiedsfeier für Heidi Ullrich.

40-jähriges Dienstjubiläum von Frau Heike Bieberich

Seit dem 01.01.1981 oder über 40 Jahre Verbundenheit mit der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale - ein besonderes Jubiläum. Frau Bieberich war die dritte Auszubildende in der damals noch „jungen“ VG und ist dieser bis heute treu geblieben.

Nach ihrer erfolgreichen Ausbildung als Bürogehilfin hat sie sich zur Verwaltungsfachangestellten weiter qualifiziert. Ihr Berufsweg in der VG ist von Finanzthemen geprägt. Begonnen hat Sie im Sachgebiet Steuern und Gebühren, zwischen ihren Familienzeiten unterstützte sie das Bauamt. Daran schließt sich ihre langjährige Tätigkeit in der VG-Kasse an. Von der Kasse wechselte sie in die Kämmerei und ist dort für Buchungsvorbereitung der Einnahmen und Ausgaben verantwortlich. Wie viele Millionen € bisher durch ihre Hände gegangen sind lässt sich nur spekulieren. Äußerst zuverlässig und immer ansprechbar, das sind persönliche Eigenschaften die sie in ihre teamorientierte Arbeit einbringt. Am Jahresende bei Arbeitsspitzen in Kasse und Kämmerei ist Mehrarbeit für Sie immer selbstverständlich, um Termine und Abschlüsse sicherzustellen.

Mit persönlichen Worten bedankte sich Abteilungsleiter Martin Koller besonders für ihren Einsatz.

Herzliche Glückwünsche zu Ihrem Jubiläum überbrachten alle Kolleginnen und Kollegen und neben dem Gemeinschaftsvorsitzenden, Bürgermeister Georg Straub, auch alle VG-Bürgermeister und ihr ehemaliger Kollege Manfred Zirkelbach.

**Schläft Ihr Besuch noch auf
dem Sofa?**

Bieten Sie Ihm doch ein modern eingerichtetes Gästezimmer in unserem Haus an.

Pension Göppner

Hauptstraße 21 • 97616 Salz
Tel.: (0 97 71) 99 08 00 • Fax: (0 97 71) 99 08 02



Erfolgreich bestandene Prüfung mit Anstellung als Verwaltungssekretärin und zwei neue Auszubildende als Verwaltungsfachangestellte



Von links nach rechts: Auszubildende Lilli Ehrenberg, Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub, Verwaltungssekretärin Letizia Riedl, Geschäftsleiterin Heike Kaiser und Auszubildende Leonie Kraus.
Foto: Miriam Schuhmann

Zum Ausbildungsstart am 1. September 2021 haben zwei junge Damen, Lilli Ehrenberg aus Strahlungen und Leonie Kraus aus Burglauer bei der Verwaltungsgemeinschaft ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten – Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung – VFA – K – begonnen. Damit setzt die VG Bad Neustadt a. d. Saale wie bisher auf eigene Nachwuchskräfte. Dies wird in Zukunft immer wichtiger, um eine qualifizierte und erfolgreiche Arbeit für unsere Mitgliedsgemeinden gewährleisten zu können.

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten ist eine anspruchsvolle Ausbildung im dualen System, die in der Berufsschule und beim Auszubildenden (VG Bad Neustadt) stattfindet. Zur Ergänzung und Vertiefung der betrieblichen Ausbildung sind die zu erlernenden Kenntnisse und Fertigkeiten in einer sog. dienstbegleitenden Unterweisung zu vermitteln. Diese Unterweisung – überbetriebliche Ausbildung –

wird durch die Bayerische Verwaltungsschule in Vollarbeit mit insgesamt 540 Unterrichtsstunden in drei Jahren an verschiedenen Schulstandorten in Bayern durchgeführt. Die Bayerische Verwaltungsschule als zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz nimmt am Ende der Ausbildung auch die Abschlussprüfung ab.

Erfolgreich abschließen konnte ihre zweijährige Ausbildungszeit Frau Letizia Riedl zur Beamtin der zweiten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen. Sie wurde vom Gemeinschaftsvorsitzenden Georg Straub zur Verwaltungssekretärin auf Probe ernannt. In der zweijährigen Ausbildungszeit bei der Bayerischen Verwaltungsschule hat Sie neben dem fachtheoretischen Teil mit dem Schwerpunkt einer fundierten Rechtsausbildung im berufspraktischen Teil die Verwaltungsabläufe in der VG in allen Fachbereichen kennengelernt.

Sie wird nach Ende ihrer Ausbildung ihren Berufsweg in der VG fortsetzen. Letizia Riedl ist im Team des Bürgerbüros neben dem Melde- und Passwesen auch für das Gewerbewesen und die Rechtsgebiete der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, z. B. im Zusammenhang mit Veranstaltungen usw., verantwortlich.

Pflegestützpunkt
Rhön-Grabfeld
Pflegeberatung
und -koordination

Wir sind für Sie da
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt
09771 94-129
pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Mi + Fr 9-13 Uhr, Di + Do 13-17 Uhr

Beratung und Hilfe zum Thema Pflege
individuell · umfassend · kostenfrei

Pflegeberatung
unterwegs in
Bischofsheim
Jeden 1. Freitag im Monat
im Rathaus
jeweils von 8 -12 Uhr

Miele

IM MITTELPUNKT DER PERFEKTEN KÜCHE.

DIE NEUEN AKTIONSBACKÖFEN H 7262 B/BP.

Speisethermometer: Perfekte Garergebnisse

Automatikprogramme: Leckere Gerichte im Handumdrehen

FlexiClip-Vollauszug: Praktische Handhabung

Reinigung: Pflegekomfort mit PerfectClean oder Pyrolyse

Energieeffizienzklasse: Sparsam mit A+ (A+++ - D)

ab 1.399 € UVSP* inkl. 19 % MwSt.

Aktionszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember 2021

*Die unverbindliche Servicepreis-Empfehlung (UVSP) bei Großgeräten beinhaltet die unverbindliche Preisempfehlung für das Gerät, Lieferung, Einweisung in die Funktionen des Gerätes sowie Installations- und Montageleistungen und Inbetriebnahme.

Mehr Informationen bei uns:



elektro müller

50 JAHRE UNTERSCHIED

97616 Salz · Tel. 09771 6162-0



JETZT BEWERBEN!

DEIN PROJEKT 2022

Unser Regionalbudget macht's möglich!

Kurzbeschreibung

Mit dem Regionalbudget der NES-Allianz werden auch im Jahr 2022 wieder kreative Kleinprojekte und ehrenamtliches Engagement finanziell unterstützt.

Gefördert werden Projekte, die sich positiv auf das Leben in unseren NES-Allianz-Kommunen auswirken.

Hierfür stehen insgesamt bis zu 100.000 € zur Verfügung.

Ansprechpartner

Allianzmanagement NES-Allianz
Hannah Braungart
09771/6160-55
management@nes-allianz.de

Details

- Bewerben dürfen sich Vereine, Verbände, Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen
- Dein Kleinprojekt darf insgesamt maximal 20.000 € (netto) kosten
- Maximaler Fördersatz pro Projekt 80% bzw. 10.000 €
- Bewerbungsfrist: 20.02.2022
- Auswahl der Projekte trifft das Entscheidungsgremium auf Basis festgelegter Kriterien
- Dein Projekt muss bis 20.09.2022 abgeschlossen sein
- Alle weiteren Informationen zur Antragstellung sind zu finden unter:
<https://www.nes-allianz.de/projekte/regionalbudget.html>

**NETZWERK
ENTWICKELN
UND STÄRKEN.**

Finanziert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie den Kommunen der NES-Allianz und unterstützt durch das Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken.

Empfang der Projektträger des Regionalbudgets 2021 - Würdigung des ehrenamtlichen Engagements -



Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument der Ämter für ländliche Entwicklung in Bayern für Kommunen, die sich im Rahmen einer Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) zusammengeschlossen haben. Die NES-Allianz ist ein solcher Zusammenschluss.

Seit dem Jahr 2020 stehen der NES-Allianz mit dem Regionalbudget jährlich 100.000 € für innovative und kreative Kleinprojekte zur Verfügung, die die regionale Identität stärken sowie zu einer engagierten und aktiven eigenverantwortlichen ländlichen Entwicklung beitragen. 90 % des Fördertopfes finanziert dabei das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die übrigen 10 % tragen die Kommunen der NES-Allianz.

Im Jahr 2021 wurden wieder zahlreiche Kleinprojekte in der NES-Allianz gefördert mit dem Zweck, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume weiterzuentwickeln. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt der NES-Allianz auf Projekten, die den Lebensraum insbesondere zu Gunsten der Interessen von Kindern und Jugendlichen weiterentwickeln. Das Motto „Kinder und Jugendliche gestalten unsere Heimat“ sollte ein Anreiz für die Antragsteller sein, die Kinder und Jugendlichen in die Entwicklung von nachhaltigen und innovativen Projektideen aktiv einzubinden.

Bis März 2021 gingen 30 Projektanträge bei der NES-Allianz ein, die alle von einem unabhängigen Entscheidungsgremium nach festgelegten Kriterien bewertet wurden.

17 Kleinprojekte von Vereinen, Kommunen und engagierten Privatpersonen erhielten schließlich den Zuschlag. Förderfähig sind grundsätzlich nur Kleinprojekte deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 € (netto) nicht übersteigen.

Die Projektträger haben mit viel ehrenamtlichem Engagement bis Ende September ihre Projektideen realisiert. Unter anderem wurde mit Mitteln des Regionalbudgets ein Fahrradspielplatz in Salz geschaffen, der Grill- und Wanderrastplatz 3 Tannen in Burglauer neugestaltet, ein „neuer Wald für die Zukunft“ in Unleben gepflanzt und ein Kneipp-Tretbecken in Reichenbach bei Münnerstadt gebaut. Ein Holzbackofen im Strahlunger Weinberg sowie die Umsetzung eines Wasserspielplatzes in Wollbach gehören auch zu den ausgewählten Projekten. Großen Zuspruch fand auch das Projekt der Vereinsgemeinschaft Wargolshausen e.V. Diese hatte es sich zum Auftrag gemacht, vor allem Kinder an das Wandern heranzuführen. Mit der Ausschilderung der Wargolshäuser Dorfrundenwege Ost und West sind auf den gekennzeichneten Routen speziell für Kinder Stationen wie z.B. eine Riesenbank aufgestellt worden. Eine moderne Schnitzeljagd mit Hilfe von QR-Codes rundet die Wanderstrecke ab. Alle weiteren Projekte finden Sie auf der Homepage der NES-Allianz unter: www.nes-allianz.de

Um das ehrenamtliche Engagement aller Projektträger des Regionalbudgets 2021 zu würdigen, hat die NES-Allianz alle Beteiligten zu einem Empfang am Mittwoch,

den 06.10.2021 nach Burglauer in die Rudi-Erhard-Halle eingeladen. Allianzmanagerin Hannah Braungart freute sich mit den Bürgermeistern der NES-Allianz über die zahlreiche Teilnahme und stellte die geförderten Maßnahmen vor.

Sie betonte ausdrücklich, dass dieses Förderinstrument vom ehrenamtliche Engagement leben und bedankte sich bei allen, die zum Gelingen der Projekte beigetragen haben. Es zeigte sich doch deutlich, dass derartige Kleinprojekte den sozialen Zusammenhalt im Dorf stärken und auch für neue Vorhaben eine immense Energie freigesetzt wird.

Auch Julia Gerstberger vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken freute sich, die Projektträger und ihre Ideen kennen zu lernen. In diesem Zusammenhang verweist sie auf den in Kürze wieder stattfindenden Förderaufruf für das Regionalbudget 2022 und ist gespannt, ob es auch im nächsten Jahr wieder so viele interessante Projektideen geben wird.



Die Projektträger des Regionalbudgets 2021 gemeinsam mit Frau Julia Gerstberger vom Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken und Allianzmanagerin der NES-Allianz Hannah Braungart.
Foto: Philipp Endres

Waldkindergarten der NES-Allianz auf den Weg gebracht

Am Donnerstag, den 21.10.2021 trafen sich die Stadt- und Gemeinderatsgremien der Kommunen der NES-Allianz zu einer gemeinsamen Sitzung in der neu sanierten Mehrzweckhalle in Münnerstadt.

Der Schwerpunkt des Abends galt dem interkommunalen Waldkindergarten, der im September 2022 am Wald-Boden-Klima-Infopark in Hohenroth eröffnet werden wird.

Bis auf ein Gremium haben alle NES-Allianz-Kommunen der Teilnahme am Projekt und der entsprechenden Zweckvereinbarung zugestimmt. Für Schönau an der Brend und die Stadt Bad Neustadt stehen die Beschlüsse noch aus, wobei Zustimmung signalisiert wurde.

Der nächste Meilenstein für die Einrichtung eines Waldkindergartens ist damit geschafft.

In einem Waldkindergarten wird das Naturverständnis und Umweltbewusstsein der Kinder sehr früh geweckt und die kognitiven Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen sowie Kreativität in besonderer Weise entfaltet. Die Kinder halten sich das ganze Jahr über im Freien auf. Der Alltag im Freien stärkt das Immunsystem und lässt die Kinder ihren natürlichen Bewegungs- und Entdeckerdrang ausleben. Nach dem Motto „Spielzeug zerbricht, Erlebnisse bleiben“ können die Kinder im Waldkindergarten nachhaltige und tiefe Lernerfahrungen durch eigenes Handeln machen.

Weiterführende Informationen hierzu sind rechtzeitig auf der Homepage der NES-Allianz zu finden (www.nes-allianz.de).



Foto: Kilian Düring

Für den kurzweiligen Abschluss der gemeinsamen Stadt- und Gemeinderatssitzung sorgten der Klimaschutzmanager der Stadt Münnerstadt Stefan Richter und Prof. Dr. Markus Brautsch von der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden, die zum Thema „Klimaschutz und kommunales Klimaschutz-Netzwerk“ referierten.

Neue Allianzschilder

Eines von 10 Handlungsfeldern im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) der NES-Allianz ist die Öffentlichkeitsarbeit. Zur besseren Wahrnehmung der interkommunalen Arbeitsgemeinschaft und zur gemeinsamen Darstellung nach außen dienen dabei verschiedene Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Eine dieser Maßnahmen sind die Allianzschilder, die seit Kurzem im gesamten Allianzgebiet zu finden sind. An zentralen Plätzen oder an den Einfallstraßen in das Allianzgebiet wurden von den Kommunen Schilder aufgestellt, um die Identifikation mit der NES-Allianz zu zeigen.



Die Schilder sollen außerdem die Wahrnehmung bei den Bürgerinnen und Bürgern intensivieren und die Zugehörigkeit der Kommunen zur NES-Allianz aufzeigen. Gestaltet wurden diese mit einem regionaltypischen Muschelkalkstein, um die regionale Identität zu unterstützen. Die Allianzschilder wurden von der Firma Steinbach gefertigt und sind gefördert durch das Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken.

RHÖNRESIDENZ
NIEDERLAUER
Menschen im Mittelpunkt
Das familiengeführte
Senioren- und Pflegeheim
Kurz- und Langzeitpflege,
Verhinderungspflege
Mühlstraße 3 • 97618 Niederlauer

Jetzt Prospekt anfordern:
www.rhoenresidenz.de
oder Tel. 09771 6251-0

Geborgen, herzlich und familiär

In der **Rhönresidenz Niederlauer**, Ihrem familiengeführten Senioren- und Pflegeheim mit Kurz- und Langzeitpflege sowie Verhinderungspflege steht der **Mensch noch im Mittelpunkt**.

Dafür sorgen unsere kompetenten und hervorragend ausgebildeten Mitarbeiter durch eine erstklassige **Rundumbetreuung zu jeder Tages- und Nachtzeit**.

Die überschaubare Größe unseres Hauses sorgt dabei für eine **individuelle Fürsorge eines jeden Bewohners**.

„Mensch inklusive“ der NES Allianz

Arbeit ist für Menschen nicht nur eine Möglichkeit, Geld zu verdienen. Wer arbeitet, lernt Neues kennen, entwickelt sich weiter, erfährt Anerkennung. Das ist für Menschen mit und ohne Behinderung wichtig, um sich wohlfühlen zu können. Allerdings fällt es Menschen mit Behinderung schwerer als Menschen ohne Handicap, im allgemeinen Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Hier kommt „Mensch inklusive“ ins Spiel.



„Mensch inklusive“ hilft Menschen mit Behinderung, Arbeit in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts zu finden. Arbeitgeber vermittelt die Initiative der Lebenshilfe Schweinfurt hoch motivierte Mitarbeiter, die ausgezeichnet zum Unternehmen passen. Das Ziel: Mehrwert für alle Beteiligten.

Bei „Mensch inklusive“ weiß man, dass Arbeitnehmer und Arbeitgeber zusammenpassen müssen. Nur so entstehen erfolgreiche Partnerschaften. „Mensch inklusive“ nutzt deshalb den so genannten Sozialraum: Die Initiative sucht nach Schnittmengen im unmittelbaren Lebensumfeld eines potenziellen Arbeitgebers und eines Arbeitnehmers. Dann bringt sie die passenden Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammen. Mitarbeiter von „Mensch inklusive“ begleiten potenzielle Arbeitgeber und Arbeitnehmer vom ersten Kennenlernen bis hin zum Arbeitseinsatz dauerhaft. Der Arbeitnehmer bleibt dabei formal bei der Lebenshilfe Schweinfurt angestellt.

„Mensch inklusive“ richtet sich an Menschen mit Behinderung, die eine Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt suchen. Um Menschen mit Handicap ins Berufsleben zu integrieren, ist unter anderem auch eine Kooperation mit dem Haus für Kinder in Hohenroth entstanden. Die 32-jährige Manuela aus Bad Neustadt wurde im Haus für Kinder in Hohenroth bereits vor einem Jahr in ein Arbeitsverhältnis übernommen. Manuela arbeitet im hauswirtschaftlichen Bereich der Einrichtung. Sie unterstützt dabei nicht nur die Küchenleitung, die sich als „Patin“ von Manuela bezeichnet, sondern kümmert sich auch um viele andere Dinge.

Daneben sind auch mit einigen weiteren Institutionen und Betrieben „Mensch inklusive“-Kooperationen entstanden, wie etwa mit dem Stadtbauhof Bad Neustadt, der Gemeinde Burglauer, Wehner GROMA und dem Naturlandhof Derleth. Auf dem Naturlandhof Derleth kümmert sich Sebastian um die Eiersortierung, übernimmt die Hühnerpflege und unterstützt tatkräftig bei der Direktvermarktung. Solche Beispiele zeichnen eine tolle Zusammenarbeit aus – „Mensch inklusive“.



50 Jahre als Kommunionhelfer dem Gemeinwohl gedient

Beim Festgottesdienst in der Niederläurer Pfarrkirche wurde Günther Beck für sein außerordentliches ehrenamtliches Engagement geehrt. Seit über fünf Jahrzehnten, spricht seit dem Jahr 1970, stellt sich Günther Beck für die Kirchengemeinde ehrenamtlich als Kommunionhelfer zur Verfügung. Über 30 Jahre lenkte er als Mitglied in der Kirchenverwaltung die Geschicke der Pfarrgemeinde mit.

„Eine große Seele steht heute vor uns. Günther Beck erkannte die Wichtigkeit und Notwendigkeit des Gemeinschaftserlebnis im Glauben, der auch von unserer Kirchengemeinde ausgeht“ lobte Wilma Fell von der Kirchenverwaltung den Jubilar. Sie erinnerte daran, dass Kaplan Gaston Francois Bindele Manga in seinen Predigten die Gemeinde aufforderte, über das Verhältnis und die Umsetzung des Einzelnen zwischen den überlieferten Glaubensbekenntnissen und der tatsächlichen Lebenspraxis nachzudenken. Fell würdigte Günther Beck als Beispiel für aktives, engagiertes Verhalten und den ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der kirchlichen Gemeinschaft in seinem Heimatort.



Kaplan Gaston Francois Bindele Manga, Fiona und Cosima Mauer, Wilma Fell, Mitglied der Kirchenverwaltung gratulierten Günther Beck zum 50 jährigen Jubiläum als Kommunionhelfer und für 30 jähriges Engagement in der Kirchenverwaltung ebenso wie Johanna Schuberth, Vorsitzende des Pfarrgemeinderats.



... und zu Hause wird's schöner

Ihr Wohnberater für die individuelle Planung Ihrer kompletten Wohnung.

Alles aus einer Hand: Bodenbeläge, Gardinen, Fliegenschutz, Beschattung, Wandgestaltung und Massivholzmöbel zu fairen Preisen, passgenau nach Ihren Wünschen.

Realisieren Sie einen Lebensstil, der viel Natur in Ihr Zuhause bringt. Liebevoller Details und breite Typenprogramme lassen keine Wünsche offen. Hier ist gute Laune angesagt – Möbel, die einfach eine positive Lebenseinstellung symbolisieren.

... und einfach gut schlafen

Gut schlafen bedeutet ein echtes Stück Lebensqualität.

In einem Relax Bettssystem schlafen Sie wie auf einer Wolke schwebend. Metallfrei schlafen in Kombination mit der Kraft der Zirbe, für einen erholsamen Schlaf.

Bei Innatura finden Sie Schlafsysteme, die sich perfekt und punktelastisch anpassen, Ihre Schulter entlasten, damit sich Nacken- und Rückenmuskulatur wirklich entspannen können.

Jahrelange Erfahrung und Schulungen haben uns zu Schlafexperten gemacht! Testen Sie es selbst.



97616 Bad Neustadt · Rederstr. 3-5
Tel. 09771-8047 · Fax: 09771-98147
Mo - Fr 9-18.30 und Sa 9-15 Uhr
Mail: badneustadt@innaturaleben.de

36124 Eichenzell · Fasaneriestraße 8
Tel. 06659-619070 · Fax: 09771-98147
Mo - Fr 10-18 und Sa 10-14 Uhr
Mail: eichenzell@innaturaleben.de

Kinderseite
So feiern Kinder in aller Welt Weihnachten



Ordne die folgenden Länder den unten stehenden Bräuchen zu...

- a) Mexiko b) Australien c) Spanien d) Russland e) Philippinen f) Estland

1. Weihnachten am Strand

Hier hat es im Dezember 30 Grad. Deshalb feiert man nicht unter dem Tannenbaum sondern lieber beim Grillen am Strand.

2. Party ohne Ende

Die große Party steigt am Heiligabend. Die Nacht und der nächste Tag werden mit der ganzen Familie und viel Essen durchgefeiert. Insgesamt dauert die Weihnachtsfeier neun Tage!

3. Saubere Weihnacht

Zur Weihnachtszeit fliegen besonders viele böse Hexen umher, die sogar Geschenke klauen. Da die Hexen nur auf schmutzigen Besen fliegen können, werden alle Besen im Haus sauber gemacht.

4. Königliche Bescherung

Am 6. Januar besuchen die Heiligen 3 Könige die Kinder. Wer immerbrav war bekommt Geschenke. Alle anderen Kinder bekommen nur ein Stück Kohle.

5. Väterchen Frost

Mit seinem Zepter lässt Väterchen Frost alles gefrieren. Am 31.12. bringt er in Begleitung von Mädchen "Schneeflocke" und dem Jungen „Neujahr“ die Geschenke.

6. Radieschen feiern

Aus der kleinen roten Knolle schnitzt man Krippenfiguren. Am 23.12. feiert man ein extra Fest zu Ehren der Radieschen.

Liebe Weihnachtgrüße aus dem „Häusle“



Lösung: 1b, 2e, 3f, 4c, 5d, 6a

Veranstaltungskalender 2022 Niederlauer

Hinweis: Die Veranstaltungen sind vorläufig und können nur stattfinden, wenn die jeweilige Corona Situation es erlaubt.

| Datum | Uhrzeit | Art der Veranstaltung | Ort der Veranstaltung | Veranstaltung | Veranstalter Ansprechpartner | Tel. Nr. |
|----------------|---------|--|--|---------------|---|--------------|
| Januar | | | | | | |
| 08.01.2022 | 18:00 | Generalschießen | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 22.01.2022 | 19:30 | Jahreshauptversammlung Turmschützen Niederlauer | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | x | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| Februar | | | | | | |
| 19.02.2022 | 19:00 | Preisschafkopf | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 26.02.2022 | 13:33 | Kinderfasching | Kindergarten St.-Elisabeth Unterebersbach | | Kindergarten Unterebersbach | 09708 1338 |
| 27.02.2022 | 13:00 | Kinderfasching | Dorfplatz Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| März | | | | | | |
| 01.03.2022 | 17:00 | Kesselfleischessen | Sportheim Unterebersbach | | DJK Unter-/Oberebersbach Elmar Schlereth | 09708 1468 |
| 01.03.2022 | 18:00 | Faschings-Kehraus in Niederlauer | Gasthaus Stern Niederlauer | | Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 8991 |
| 02.03.2022 | 11:00 | Heringssessen in Niederlauer | Gasthaus Stern Niederlauer | | Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 8991 |
| 06.03.2022 | | Jahresversammlung Jagdgenossen Unterebersbach | wird aktuell bekannt gegeben | x | Franz Wolf | |
| 12.03.2022 | 19:00 | Jahreshauptversammlung FFW Unterebersbach | Gasthaus Leutheuser Unterebersbach | x | FFW Unterebersbach Thomas Hanft | 09708 704957 |
| 18.03.2022 | 19:30 | Jahresversammlung Jagdgenossen Niederlauer-Oberebersbach | Gasthaus Stern Niederlauer | x | Jagdgenossen Emil Schmitt | 09771 990297 |

| | | | | | | |
|--------------|------------------|--|--|---|---|---------------|
| 26.03.2022 | 19:00 | Starkbierfest | Sportheim Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| April | | | | | | |
| 15.04.2022 | | „Makrele to go“ | Sportgelände Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 23.04.2022 | 19:00 | Königsschießen | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | x | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 24.04.2022 | | Wallfahrt zum Hühberg | Abmarsch Kirche St. Katharina Niederlauer | | Pfarreiengemeinschaft St.Bonifazius um den Hühberg | 09708 7039622 |
| 29.04.2022 | 18:00 | Maibaum holen und aufstellen | Gemeinschaftshaus Oberebersbach | | FFW Oberebersbach Alexander Benkert | 09708 704957 |
| 30.04.2022 | 18:00 | Maibaumaufstellung mit Festbetrieb | Dorfmitte Unterebersbach | | FFW Unterebersbach Thomas Hanft | 09708 704957 |
| 30.04.2022 | 18:00 | Maibaumaufstellung mit Festbetrieb | Dorfplatz Niederlauer | | FFW Niederlauer Florian Becher Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 6889744 |
| Mai | | | | | | |
| 07.05.2022 | 18:00 | Königsproklamation | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | x | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 14.05.2022 | 15:00 | Braufest | Feuerwehrhaus Niederlauer | | Vereine Niederlauer Richard Knaier | 09771 7412 |
| 15.05.2022 | 10:00 | Braufest | Feuerwehrhaus Niederlauer | | Vereine Niederlauer Richard Knaier | 09771 7412 |
| 21.05.2022 | 13:00 - 17:30 | Kinderhausfest | Dorfplatz Kinderhaus Niederlauer | | Kinderhaus St. Katharina Niederlauer | 09771 1550 |
| 21.05.2022 | ab 17:30 | Saisonabschluss | Sportgelände Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 25.05.2022 | 19:00 | Jahreshauptversammlung DJK Unter-/Oberebersbach | Sportheim Unterebersbach | x | DJK Unter-/Oberebersbach Elmar Schlereth | 09708 1468 |
| 26.05.2022 | 16:00 | Vatertagsfest | Sportgelände Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |

| Datum | Uhrzeit | Art der Veranstaltung | Ort der Veranstaltung | Veranstalter Ansprechpartner | Tel. Nr. |
|--|---------|--|--|--|---------------|
| Juni | | | | | |
| 13.06.2022 | 19:00 | Jahreshauptversammlung St.-Elisabeth-Verein | Kindergarten St.-Elisabeth Unterebersbach | St.-Elisabeth-Verein e.V. Nadja Mauer | 0151 15146119 |
| 19.06.2022 | | Kreuzbergwallfahrt | Abmarsch Kirche St. Katharina Niederlauer | Pfarreiengemeinschaft St. Bonifazius um den Hühberg Pfarrgemeinderat Johanna | 09771 8285 |
| 25.06.2022 | 19:00 | Sonnwendfeuer | Dicker Turm Niederlauer | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 25.06.2022 | 16:00 | Sonnwendfeuer | Bergfestplatz Unterebersbach | Bergbewohner Elmar Schlereth | 09708 1468 |
| 29.06.2022 | 18:00 | Saalemusicum | Lauerstrand Niederlauer | Niederläurer Blasmusik e.V. Sandra Seubert | 09771 6308277 |
| Juli | | | | | |
| 09.07.2022 | 17:00 | Dämmerschoppen | wird aktuell bekannt gegeben | Musikkapelle Unter- /Oberebersbach Klaus Dünisch | 09771 1016 |
| 10.07.2022 | 13:00 | Sommerfest | Kindergarten St.-Elisabeth Unterebersbach | St.-Elisabeth-Verein e.V. Nadja Mauer | 0151 15146119 |
| 15.07.- 18.07.2022 | | VG Pokalturnier in Niederlauer | Sportgelände Niederlauer | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 16.07.2022 | 18:00 | Sommernachtsfest | Sportgelände Niederlauer | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 17.07.2022 | 10:00 | Sommernachtsfest | Sportgelände Niederlauer | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| August | | | | | |
| Ferienprogramm der Gemeinde Niederlauer | | | | | |
| 06.08.2022 | | Patrozinium „Maria Schnee“ | Kirche Unterebersbach | Pfarrgemeinde Unter- und Oberebersbach | |

| September | | | | | |
|------------------------|-------|--|--|--|---------------|
| 03.09.2022 | 16:00 | Fischfest | Sportgelände Unterebersbach | Angelsportverein Unter- /Oberebersbach Michael Schlereth | 0151 64844640 |
| 04.09.2022 | 10:00 | Fischfest | Sportgelände Unterebersbach | Angelsportverein Unter- /Oberebersbach Michael Schlereth | 0151 64844640 |
| 10.09.2022 | 10:00 | Obstbaumversteigerung | Schlosserei Weissensee Niederlauer | Gemeinde Niederlauer Erster Bürgermeister Holger Schmitt | 09771 68070 |
| 17.09.2022 | 17:00 | Kelterfest | Feuerwehrhaus Niederlauer | Obst- u. Gartenbauverein Niederlauer Michael Beck | 09771 98852 |
| 23.09. - 25.09.2022 | 19:00 | Dorfmeisterschaft Turmschützen | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 24.09.2022 | 17:00 | Plootzfest | Gemeinschaftshaus Oberebersbach | FFW Oberebersbach Alexander Benkert | 09708 7039622 |
| Oktober | | | | | |
| 01.10.2022 | 19:30 | Siegerehrung Turmschützen | Sporthalle Niederlauer Schützenhaus | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| 08.10.2022 | 19:00 | Herbstfest mit Federweißen | Gasthaus Stern Niederlauer | Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 8991 |
| 15.10.2022 | 19:00 | Jahreshauptversammlung SV Niederlauer | Sportheim Niederlauer | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 29.10.2022 | 19:00 | Kameradschaftsabend | Gasthaus Leutheuser Unterebersbach | FFW Unterebersbach Thomas Hanft | 09708 704957 |
| 29.10.2022 | 17:30 | Kesselfeischessen | Sportheim Niederlauer | Turmschützen Paul Knaier | 09771 4987 |
| November | | | | | |
| 11.11.2022 | 17:00 | Martinszug | Kindergarten St.-Elisabeth Unterebersbach | Kindergarten Unterebersbach | 09708 1338 |
| 11.11.2022 | 17:00 | Martinszug | Kirche Niederlauer Kinderhaus | Kinderhaus Niederlauer | 09771 1550 |

| Datum | Uhrzeit | Art der Veranstaltung | Ort der Veranstaltung | verantwortlich | Veranstalter Ansprechpartner | Tel. Nr. |
|-----------------|---------|---|---|----------------|--|---------------|
| 13.11.2022 | 11:00 | Kirchweihessen | Gasthaus Stern Niederlauer | | Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 8991 |
| 18.11.2022 | 19:00 | Konzert mit Lucky's Good Stuff | Sporthalle NL | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 20.11.2022 | 19:00 | Festkommers 1931 SVN | Sporthalle NL | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 26.11.2022 | 18:00 | Weihnachtsfeier | Gasthaus Leutheuser Unterebersbach | x | Musikkapelle Unter-/Oberebersbach | 09708 1016 |
| 27.11.2022 | 17:00 | Weihnachtszauber | Dorfplatz Niederlauer | | Niederläurer Blasmusik e.V. Sandra Seubert | 09771 6308277 |
| Dezember | | | | | | |
| 04.12.2022 | 16:00 | Melodien unterm Weihnachtsbaum | Ortsmitte Unterebersbach | | Musikkapelle Unter-/Oberebersbach | 09708 1016 |
| 08.12.2022 | 14:00 | Seniorenadvent Ober- und Unterebersbach | Gemeinschaftshaus Oberebersbach | | Seniorenteam und Landfrauen | 09708 6761 |
| 17.12.2022 | 19:00 | Weihnachtsfeier | Spoorthalm Niederlauer | | SV Niederlauer Manfred Mellenthin | 09771 995088 |
| 23.12.2022 | 18:00 | Glühweinabend Jugendclub NL | Jugendheim Niederlauer Ebersbacher Str. | | Jugendclub Niederlauer e.V. Tom Wengel | 0171 3283291 |
| 31.12.2022 | 18:00 | Silvesterparty | Bürgerhaus und Gasthaus Stern | | Gasthaus Stern Kriemhild Knaier | 09771 8991 |
| 29.12.2022 | 19:30 | Generalversammlung FFW Oberebersbach | Gemeinschaftshaus Oberebersbach | x | FFW Oberebersbach Alexander Benkert | 09708 7039622 |

Seniorenachmittage finden in Niederlauer regelmäßig 1x monatlich im Bürgerhaus statt, bitte achten Sie auf den jeweiligen Aushang!

Veranstalterin Kriemhild Knaier, Tel. 09771 8991

„Ein Reich für Bienen“ am Niederläurer Ortseingang Pflanzprojekt des Obst- und Gartenbauverein Niederlauer



Seit kurzem kann man am Ortseingang von Niederlauer, zwischen dem Blauen Tor und den Gemüse- und Obstgärten, ein liebevoll angepflanztes Pflanzenbeet bestaunen, das dem Motto „Ein Reich für Bienen“ gewidmet ist. Angelegt wurde es von acht Jugendlichen des Niederläurer Obst- und Gartenbauverein (OuG) im Alter von zehn bis 13 Jahren.

Mit dem vielfältigen Pflanzenbeet, nämlich 42 Pflanzen und

26 verschiedene Arten, nehmen die Kinder und Jugendlichen am vom Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V. gemeinsam mit den Kreis- und Bezirksverbänden und den Kreisfachberatungen der Landkreise in Bayern ausgeschriebenen Jugendwettbewerb „Jugend.Reich.Natur – Wir machen Zukunft“ teil.

„Mehr Vielfalt und Kreativität“ wünscht sich der Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V. und ruft zur „Vielfaltsmeisterschaft“ auf. Ein Wettbewerb, bei dem „mit tollen und wegweisenden Projekten die Artenvielfalt vorangebracht werden soll.“ Für Kinder und Jugendliche wurde ein eigener Wettbewerb, natürlich mit den gleichen Zielen, ins Leben gerufen. Die Beschreibung des eigenen Projekts, Bilder und Präsentationen müssen bis zum 31. Oktober eingereicht werden. Bewertet und ausgezeichnet werden die Projekte jeweils von eigenen Jurys auf Kreis-, Bezirks und Landesverbandsebene. Die Anforderungen an die Projekte sind die gleichen.

Michael Beck und sein Team des Niederläurer Obst- und Gartenbauvereins fühlen sich von den Zielen des Wettbewerbs überaus angesprochen. Mit Fiona und Cosima Mauer, Elsa Büchs, Leo Holzheimer, Lorenz Johannes, Benjamin Beck,



Jannis Breitenbach und Felix Volkmuth waren schnell acht Jugendliche gefunden, die sich für das Projekt, die Artenvielfalt im heimatischen Raum aufzuzeigen, begeistern konnten. Die Erhaltung der Artenvielfalt ist auch die Lebensgrundlage der Bienen, mit Blick auf etliche Imker im OuG Verein wurde als Motto „Ein Reich für Bienen“, nämlich ein bienenfreundliches Pflanzenbeet mit Stauden, Blumen und Sträucher



gewählt. Mit Unterstützung der Gemeinde fand sich zwischen dem „Blauen Tor“ und den Obst- und Gemüsegärten schnell ein passender Ort für das fünf auf 2,5 Meter große Pflanzenbeet. In mehreren Treffen suchte die Projektgruppe selbstständig „ihre“ Pflanzen aus. Als Hilfe diente die Broschüre „Bienenfreundliche Pflanzen – Das Pflanzenlexikon für Balkon und Garten“ vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Zusammen mit dem Gartenfachmann Dominik Mauer fuhr man zur Gärtnerei Förster nach Unsleben. Vorsitzender Michael Beck stellt besonders die ausgezeichnete fachliche Beratung und Unterstützung der Gärtnerei Förster heraus. „Man hat sich wirklich viel Zeit genommen, den Kindern die geeigneten Pflanzen auf ihrer Liste mit Blick auf Bodenbeschaffenheit, Blühzeit, Farbe, Form und Aussehen zu erklären“ lobte Beck. Unter der fachlichen Leitung von Dominik Mauer wurden die Blumen, Stauden und Sträucher dann gruppenweise eingepflanzt. Aus Platzgründen auf dem rund 12 qm großen Beet wurden zwei Gruppen gebildet. Während eine Gruppe anpflanzte, erklärte Hans Volkmuth der anderen Gruppe die Handhabung der App „FloraIncognita“ einer vom Bundesministerium in Zusammenarbeit mit der Uni Jena gesponserten Pflanzenerkennungsapp. Zudem erzählte Michael Beck über das Leben und Wirken von Bienen.

Projektleiter Hans Volkmuth weist darauf hin, dass beim Anpflanzen darauf geachtet wurde, dass die Blüten und Stauden sehr bewusst angepflanzt wurden. So steigt die Höhe der Pflanzen nach hinten zur Lauer hin an, um das Wachsen und Blühen besser beobachten zu können. Bewusst wurde auch die Nähe zur Bushaltestelle gewählt, um den Schülern täglich die Artenvielfalt und das Wachsen der Pflanzen deutlich zu machen. Aktuell erstellt die Gruppe eine Präsentation, die in Kürze den Eltern, Mitglieder/innen des OuG und interessierten Bürger/innen im Bürgerhaus präsentiert werden soll. „Die Gruppe stellt vor, was sie bisher erarbeitet hat, wobei die Präsentation zum Großteil von den Jugendlichen erstellt wird“ betont Volkmuth, der zwar mit den Älteren ein Grundgerüst besprochen hat, nun aber die Kids selbstständig arbeiten lässt. Erstellt wurde die Präsentation von Fiona Mauer, Elsa Büchs, Benjamin Beck und Jannis Breitenbach. Auch beim Bepflanzen konnten Fiona Mauer, Elsa Büchs und andere auf Erfahrungen im heimischen Garten und in der Arbeitsgemeinschaft „Schulgarten“ zurückgreifen. Volkmuth betont auch die Unterstützung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege sowie der Gemeinde Niederlauer.

„Wir wollen Kinder und Jugendliche für die heimische Natur mit ihren Pflanzen und Tieren sensibilisieren, aufzeigen, dass Artenvielfalt und der Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten nicht langweilig oder unwichtig ist, sondern uns alle existenziell betrifft, egal ob heute oder künftig“ freut sich Beck über seine Gruppe, die motiviert und begeistert dazu ihren Beitrag leistet.



Unter der fachlichen Anleitung von Dominik Mauer pflanzen Cosima Mauer, Leo Holzheimer, Elsa Büchs und Fiona Mauer (von links) das Pflanzenbeet „Ein Reich für Bienen“ an. Projektleiter Hans Volkmuth erläutert derweil Lorenz Johannes, Jannis Breitenbach, Benjamin Beck (verdeckt) und Felix Volkmuth (von links) die Pflanzenerkennungsapp „Flora Incognita“.

Gasthaus Stern informiert

Seniorenachmittage finden grundsätzlich jeden 2. Mittwoch im Monat statt. Sofern sich die Treffen feiertagsbedingt verschieben sollten, erfolgt eine entsprechende Information.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie können die Seniorenachmittage nur bedingt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie die Aushänge am Gasthaus Stern bzw. in der Kirche.

Bitte melden Sie sich bei Kriemhild Knaier Tel. 0173 9058499 an!

„Schnitzel to go“ gibt es jeden 1. Samstag im Monat! Bitte vorbestellen unter Tel. 0173 9058499 (auch Whatsapp möglich), Danke!

Voranzeige

„Public-Viewing“ zur Weltmeisterschaft 2022



1. digitales Treffen der Senioren- und Behindertenbeauftragten im Landkreis

Sie hatten alle gehofft, sich von Angesicht zu Angesicht austauschen und kennen lernen zu können. Doch auch das allererste Treffen der Senioren- und Behindertenbeauftragten in diesem Jahr und in dieser Konstellation musste Corona-bedingt digital stattfinden. Der regen Teilnahme der insgesamt 26 Anwesenden hat dies aber keinen Abbruch getan. Hoch motiviert und sehr interessiert verfolgten die Beauftragten der Gemeinde- und Stadträte an ihren Bildschirmen die Ausführungen.

Eingeladen zu diesem Austausch hatten die Seniorenbeauftragte des Landkreises Rhön-Grabfeld, Gabriele Gröschel, gemeinsam mit dem Behindertenbeauftragten des Landkreises, Thomas Bruckmüller und der Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung, die an diesem Abend durch Ramona Nürnberger vertreten war.

Der stellvertretende Landrat Josef Demar begrüßte die Teilnehmenden und betonte, wie erfreulich es ist, dass auch im letzten Jahr bei den Neuwahlen wieder jede Kommune im Landkreis einen Senioren- und Behindertenbeauftragten benannt hat. Dies sei ein deutliches Zeichen dafür, dass das Bewusstsein für die Bedeutung der Senioren- und Behindertenarbeit im Landkreis und vor Ort weiter gestiegen ist. Er bedankte sich für die Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und sich aktiv mit diesem Ehrenamt für beide Zielgruppen im Landkreis einzusetzen.

Ausführlich stellten sich Gabriele Gröschel und Thomas Brückmüller den örtlichen Senioren- und Behindertenbeauftragten vor. Dabei ging es weniger um den persönlichen Werdegang, sondern das Interesse lag vor allem an deren Vorstellungen und Idee, wie sie ihre Arbeit gestalten wollen und können.

Informationen, die im Seniorenratgeber des Landkreises zusammengetragen sind oder freie Mittel für Seniorenveranstaltungen, die der Kreis bereithält. Die vielfältige Arbeit der Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung stellte Ramona Nürnberger vor, die gemeinsam mit Veronika Enders hierfür im Landratsamt zuständig ist. Und das Engagement in der Fachstelle ist umfangreich, wie die Teilnehmenden feststellten: Neben dem Seniorenratgebers und der Wohnberatung berichtete Nürnberger auch über den aktuellen Umsetzungsstand des Gesamtkonzepts für Menschen im Alter und mit Handicap. Die Gremien- und Netzwerkarbeit, wie bspw. der Koordinierung der Treffen der Allianz- und Quartiersmanager und die Sensibilisierung für Themen im Alter und zu Behinderung durch Aktionen wie das Veranstaltungsprogramm „Gesund älter werden“ oder dem Aktionsprogramm zur Wanderausstellung „Miteinander – Inklusion in Bayern“ laufen auch in Zeiten von Corona unter Einhaltung der aktuellen Regelungen weiter so gut es geht.

Ein Highlight des Treffens war es, die ehemaligen Behindertenbeauftragten des Landkreises, Alois Gensler und Peter Suckfüll, aus dem Kreise der Senioren- und Behindertenbeauftragten der Kommunen würdig zu verabschieden. Josef Demar bedankte sich im Namen des Landkreises bei Beiden für ihr herausragendes und vorbildliches Engagement während der Amtszeit. Auch die beiden Ehrengäste richteten noch einige dankende Worte an die Beauftragten und wünschten Ihnen alles Gute für Ihre zukünftige wichtige ehrenamtliche Tätigkeit. Ramona Nürnberger bedankte sich im Namen der Fachstelle für die immer gute und produktive Zusammenarbeit.

Zum Abschluss des Treffens wurde bereits der nächste Termin – geplant in Präsenz – im Frühjahr 2022 festgelegt. Hier sollen dann auch regionale Netzwerkpartner wie beispielsweise der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld und Weitere mit Infoständen für einen persönlichen Austausch vertreten sein.



*Im Rahmen des Treffens der Senioren- und Behindertenbeauftragten im Landkreis Rhön-Grabfeld erhielten die früheren Behindertenbeauftragten des Landkreises, Alois Gensler (3. v. r.) und Peter Suckfüll (2. v. r.) ein kulinarisches Dankeschön für ihr Engagement. Die Seniorenbeauftragte des Landkreises, Gabriele Gröschel, der stellvertretende Landrat Josef Demar, der jetzige Behindertenbeauftragte für den Landkreis, Thomas Bruckmüller sowie Ramona Nürnberger von der Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung (v. l. n. r.) nahmen aus dem Landratsamt zusammen an dem Online-Treffen der Senioren- und Behindertenbeauftragten teil.
(Foto: Melanie Hofmann/Landkreis Rhön-Grabfeld)*

Kleinprojektförderung des Landkreises Rhön-Grabfeld 2022 Anträge können ab sofort bis 25.03.2022 eingereicht werden

Vereine und Zusammenschlüsse von Privatpersonen können sich ab sofort für Zuschüsse vom Landkreis Rhön-Grabfeld aus dem „Landkreisfonds für Kleinprojekte“ bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 25.03.2022.

Bereits im Jahr 2017 wurde die landkreiseigene Kleinprojektförderung ins Leben gerufen. Seitdem kamen insgesamt 103 Antragssteller in den Genuss der Förderung.

Gefördert werden Vereine und Zusammenschlüsse von Privatpersonen bei Kleinprojekten und Kleinmaßnahmen, die im Landkreis Rhön-Grabfeld stattfinden und anderweitig nicht ausreichend finanzierbar sind. Die Vorhaben sollen die Zukunftsfähigkeit des Vereins sichern und der Regionalentwicklung dienen. Der Landkreis Rhön-Grabfeld stellt hierfür jährlich 16.000 EUR zur Verfügung um Kleinprojekte mit bis zu jeweils 1.000 € zu fördern.

Förderfähig sind Kleinprojekte und Kleinmaßnahmen, die eines von vier vorgegebenen Themenfeldern, die sich an den regionalen Entwicklungszielen des Landkreises Rhön-Grabfeld orientieren, bedienen.

Ab sofort ruft der Landkreis Rhön-Grabfeld nun dazu auf, sich zu bewerben. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Projektförderung liegen 2022 auf folgenden Themenfeldern:

- Themenfeld 3 „Bildung & Soziales
- Themenfeld 4 „Natürliche Ressourcen, nachhaltige Landnutzung & Klimaschutz“

Bewerbungsschluss ist Freitag, **25.03.2022**.

Besonders förderwürdig sind Kleinprojekte, die die Zukunftsfähigkeit des Vereins stärken und dabei auch der Allgemeinheit bzw. der Region dienen. Außerhalb des Vereinslebens können sich Privatpersonen zusammenschließen, um ein gemeinsames Projekt durchzuführen.

Erwünscht sind innovative Vorhaben, die sich besondere Ziele gesetzt haben, wie z.B.

- Nachwuchsförderung (Vorstand und/oder Mitglieder)
- Identifikationssteigerung in der eigenen Kommune
- Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren
- Kinder- und Jugendförderung
- Förderung von Tradition und Geschichte

Näheres ergibt sich aus der vom Landkreis aufgelegten Förderrichtlinie, die sich Interessierte von der Homepage des Landkreises herunterladen oder bei der zuständigen Stelle im Landratsamt (s. Textblock) erläutern lassen können.

Kleinprojektfonds des Landkreises Rhön-Grabfeld:

Über den Kleinprojektfonds reicht der Landkreis Rhön-Grabfeld Fördergelder in Höhe von bis zu 1.000 € je Kleinprojekt (Antragsteller: Verein oder sonstige Personengruppe) aus. Nach dem großen Erfolg der Kleinprojektförderung in den ersten drei Jahren 2017 bis 2019 wurde der Fonds im Jahr 2020 für die nächsten 6 Jahre neu aufgelegt. Wieder stehen jährlich bis zu 16.000 € zur Verfügung, um Kleinprojekte mit bis zu jeweils 1.000 € zu fördern. Zuständig für die Abwicklung der Förderung ist die Stabsstelle Kreisentwicklung im Landratsamt Rhön-Grabfeld. Die Förderregularien und das Antragsformular sind unter <https://www.rhoen-grabfeld.de/verwaltung/foerderungen> downloadbar.

Ansprechpartnerinnen für die Kleinprojektförderung des Landkreises Rhön-Grabfeld sind Projektmanagerin Manuela Michel, Tel. 09771 / 94247; E-Mail: manuela.michel@rhoen-grabfeld.de und Regionalmanagerin Ursula Schneider, Tel. 09771 / 94245; E-Mail: ursula.schneider@rhoen-grabfeld.de.



Planungsbüro Rathgeber

Neutraler u. unabhängiger Energieberater

Klaus Rathgeber

Am Ebersbach 4
97618 Niederlauer

Tel. u. Fax 09708 – 705 282
email: krathgeber@t-online.de

- zugelassen als Kfz - Effizienzhausplaner u. Kfz - Effizienzhaus Sanierungsplaner (günstige Kredite u. Zuschüsse)
- zugelassen beim Bundesamt für Wirtschaft u. Ausfuhrkontrolle (Vor-Ort-Energieberatung mit staatlichem Zuschuss), gelistet bei der Deutschen Energieagentur DENA
- Energieausweis Aussteller

Landratsamt sucht Mietobjekte

Vor dem Hintergrund wieder steigender Asylbewerberzahlen ist das Landratsamt Rhön-Grabfeld aktuell wieder auf der Suche nach Anmietungsmöglichkeiten von Wohnungen und Häusern für Asylsuchende. Gesucht werden Anmietobjekte im ganzen Landkreis Rhön-Grabfeld. Hinsichtlich der Größe besteht sowohl Bedarf für die Unterbringung von nur 1-2 Personen, als auch an größeren Unterkünften für Familien. Ebenso sind (ehemalige) Pensionen oder ähnliche Anwesen geeignet. Das Mietobjekt muss zwingend mit einer Zentralheizung ausgestattet sein.

Ansprechpartner beim Landratsamt Rhön-Grabfeld ist Herr Thomas Zirkler, Telefon: 09771/94-228, E-Mail: asyl@rhoen-grabfeld.de.




Dachdeckermeister Wolf Uebelacker



Buchenweg 1
97618 Hohenroth
fon / fax: 09771-7877
mobil: 0160-8170590

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Reparaturarbeiten

Zensus 2022 im Landkreis Rhön-Grabfeld

Wie viele Menschen leben in meinem Heimatlandkreis? Ist ausreichend Wohnraum vorhanden? Wie hoch ist der Bedarf an Kindergartenplätzen, Schulen und Altenheimen? Ist die derzeitige Datengrundlage noch verlässlich? Zur Beantwortung dieser und weiterer Fragen findet im Jahr 2022 wieder ein Zensus auf Basis gesetzlicher Vorgaben der EU und des Bundes statt.

Ziel des Zensus ist die Ermittlung der Einwohnerzahlen von Kommunen, Ländern und des Bundes sowie die Erhebung weiterer Strukturdaten, die Rückschlüsse auf die Lebens-, Wohn- und Arbeitssituation in Deutschland zulassen. Der Zensus 2022 liefert wie oben beschrieben wichtige Daten als Orientierungshilfe für Entscheidungen in der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

In Deutschland erfolgt der Zensus 2022 als eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch Stichprobenbefragungen von Haushalten sowie einer Erhebung an Sonderbereichen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) ergänzt wird. Dadurch werden Über- oder Unterfassungen in den Melderegistern korrigiert. Hierzu werden in den Landkreisen und kreisfreien Städten örtliche Erhebungsstellen eingerichtet, die die Stichprobenbefragungen koordinieren. Für die Durchführung der Interviews vor Ort mit Hilfe eines Tablets ist der Einsatz von ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten vorgesehen. Die Befragungen sollen im Zeitraum von Mitte Mai 2022 bis Ende Juli 2022 erfolgen.

Im Landkreis Rhön-Grabfeld werden circa 200 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte für die Durchführung der Befragungen bei etwa 27.000 Einwohnern benötigt. Für diese Tätigkeit erhalten die Erhebungsbeauftragten neben der Erstattung der Fahrtkosten eine Aufwandsentschädigung von 700 bis 800 Euro, die nicht der Besteuerung nach dem Einkommensteuergesetz unterliegt. Die konkrete Höhe der Aufwandsentschädigung ist abhängig von der Anzahl der befragten Personen.

Der Landkreis Rhön-Grabfeld bittet um Unterstützung beim Zensus 2022, um eine ordnungsgemäße Durchführung sicherzustellen und eine valide Datenbasis zu gewährleisten. Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter haben, können sich ab sofort telefonisch (09771-94830) oder per E-Mail (zensus2022@rhoen-grabfeld.de) an die Erhebungsstelle des Landkreises Rhön-Grabfeld wenden.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 können Interessierte unter der Adresse www.zensus2022.de sowie www.statistik.bayern.de/statistik/zensus einsehen.



So einzigartig wie der Mensch ist auch sein Abschied.



Suckfüll

Der letzte Weg in guten Händen.

BESTATTUNGEN

09771-61500

Gartenstraße 5 - 97618 Niederlauer - www.bestattungen-suckfuell.de



Praxis für Ergotherapie & Neurofeedback

Kerstin Kraus-Vogt

ADS- Eltern Coach/OptiMind®
Therapeutin der Sensorischen Integration/DVE

Gartenstraße 11 (im Point Center)
97616 Bad Neustadt an der Saale
E-Mail: ergokraus-vogt@online.de
Home: www.ergoimpoint.de
© Telefon: 09771 / 601 - 480



Ergotherapeutische Behandlungen für Kinder findet Anwendung u. a.

- bei Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- bei AD(H)S - verhaltenstherapeutischer Ansatz und videogestützter Elternarbeit nach Jansen/Streit
- bei Teilleistungsstörungen im Schulalter - Vermitteln von Lernstartegien mit dem IntraAct Plus Konzept nach Jansen/Streit
- bei Störung der Grob, Fein- und Graphomotorik
- bei Störung der visuellen Wahrnehmung
- bei Entwicklungsstörungen im Vorschul- und Schulalter
- bei Störung der Sensorischen Integration

Ergotherapeutische Behandlungen für Erwachsene findet Anwendung u. a.

- bei Schlaganfall
- bei Facialisparese
- bei Multipler Sklerose
- bei Morbus Parkinson
- bei Demenzen
- bei Verletzungen der Hand
- bei rheumatischen Erkrankungen
- Handtherapie
- Hirnleistungs- und Gedächtnistraining
- Training von lebenspraktischen und alltagsrelevanten Kompetenzen (z. B. Anziehtraining, Esstraining)
- Hilfsmittel- und Angehörigenberatung

NEUROFEEDBACK Bei AD(H)S, Migräne, Tinnitus.....

Beratung, Termine und Hausbesuche unter: 09771 / 601 - 480

Räum- und Streupflicht im Winter

Um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden, denken Sie bitte jetzt in der „kalten Jahreszeit“ an die Einhaltung der Räum- und Streupflicht (vgl. Gemeindeblättle Ausgabe Oktober 2021).



In diesem Zusammenhang möchten wir auch nochmals darum bitten, das Parken auf öffentlichen Straßen, insbesondere im Bereich von Gefällstrecken und Einfahrten auf das Notwendigste zu beschränken, um ein ungehindertes Durchkommen des Räum- und Streufahrzeuges, sowie einen reibungslosen Begegnungsverkehr bei den erschwerten winterlichen Straßenverhältnissen zu gewährleisten.



Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld
Sonnenstraße 1
09771 6123-0
info@kvrhoen-grabfeld.brk.de
www.kvrhoen-grabfeld.brk.de

| | |
|--|---------------|
| NOTRUF | 112 |
| Zentrale | 09771 6123-0 |
| Pflegenotruf 24 Stunden | 09771 6123-12 |
| Ambulante Pflege | |
| Außerklinische Intensivpflege | 09771 6123-39 |
| Sozialarbeit | |
| Hausnotruf, Essen auf Rädern, Kleiderladen, Blutspende etc. | 09771 6123-43 |
| Breitenausbildung | |
| Servicestelle Ehrenamt | 09771 6123-35 |
| Rettungsdienst | 09771 6123-33 |
| Patienten-/Behindertenfahrdienst | 09771 6123-44 |
| Fördermitglieder | 09771 6123-0 |



Aus Liebe zum Menschen.

Frührentner: Großzügige Hinzuverdienstgrenze bleibt

Auch 2022 dürfen Frauen und Männer, die ab 63 Jahren eine vorzeitige Altersrente beziehen, ein Mehrfaches des regulären Nebenverdiensts erzielen.

Wer sein reguläres Rentenalter noch nicht erreicht hat, darf auch im kommenden Jahr bis zu 46.060 Euro hinzuverdienen, ohne dass die vorgezogene Altersrente gekürzt wird. Der Bundestag hat eine Verlängerung der bislang befristeten Sonderregelung bis Ende 2022 beschlossen. Auch der Bundesrat hat zugestimmt. Die damalige Bundesregierung hatte 2020 vor dem Hintergrund der Corona-Krise die Hinzuverdienstgrenze kräftig angehoben, zunächst auf 44.590 Euro, dann 2021 nochmals auf 46.060 Euro. Damit wollte die Bundesregierung jüngere Rentnerinnen und Rentner in besonders benötigten Jobs dazu ermuntern, vorübergehend wieder ins Berufsleben zurückzukehren.

Keine Hinzuverdienstgrenze für „reguläre“ Rentner

Ursprünglich hätte die Regelung schon Ende 2020 auslaufen sollen. Ohne die erneute Verlängerung hätte zu Jahresbeginn wieder die 2017 eingeführte Hinzuverdienstgrenze von 6.300 Euro gegolten.

Ein über die Grenze hinausgehender Verdienst wird zu 40 Prozent auf die Rente angerechnet. Rentnerinnen und Rentner, die das reguläre Rentenalter bereits überschritten haben, sind von der Hinzuverdienstgrenze nicht betroffen. Sie dürften weiterhin ihre Rente beliebig aufbessern, ohne eine Kürzung befürchten zu müssen.

Die Mehrkosten für den Staat sollen sich in Grenzen halten. Im Beschluss heißt es, es sei „nicht davon auszugehen, dass die etwaigen finanziellen Auswirkungen eine geringfügige Größenordnung übersteigen.“

Witwen und Witwer erhalten Starthilfe für eine neue Ehe

Knapp 7.700 Hinterbliebene bekamen 2020 nach einer erneuten Heirat keine Rente mehr. Dafür erhielten sie eine Starthilfe für ihre neue Ehe.

Einige Tausend Hinterbliebene pro Jahr wollen sich nach dem Tod ihres Ehepartners oder der -partnerin nicht mit einem dauerhaften Alleinsein abfinden. Wenn sie sich – oft Jahre nach dem Tod des Ex-Partners – für einen Neuanfang „zu zweit“ entscheiden, können sie auch auf die finanzielle Hilfe der Rentenversicherung zählen. Da in diesem Fall ihre bisher bezogene Witwen- oder Witwerrente wegfällt, erhalten sie eine sogenannte Rentenabfindung als „Starthilfe“ für ihre neue Ehe. Im Jahr 2020 fielen den neuen Rentenversicherungsdaten zufolge insgesamt 7.679 Witwen- und Witwerrenten wegen Wiederheirat weg – 3.077 Witwen- und 4.602 Witwerrenten. Das waren knapp 2.400 oder 44 Prozent mehr als 2019.

Die Höhe der Abfindung hängt unter anderem davon ab, ob zuvor eine große oder kleine Witwen- oder Witwerrente gezahlt wurde: Bei einer großen Witwen- oder Witwerrente bekommen Versicherte grundsätzlich zwei Jahresbeträge der durchschnittlichen Rente der letzten zwölf Kalendermonate als Abfindungssum-

me. Die Rentenzahlungen für die ersten drei Monate nach Rentenbeginn, das sogenannte Sterbevierteljahr, werden dabei nicht berücksichtigt. Wurde bei der Hinterbliebenenrente eigenes Einkommen angerechnet, ist der Rentenbetrag nach der Anrechnung ausschlaggebend. Die Abfindung der kleinen Witwen- oder Witwerrente wird bei einer Wiederheirat regelmäßig nur noch möglich sein, wenn diese Rente nicht bereits für 24 Kalendermonate bezogen wurde.

Und so errechnet sich die Rentenabfindung (Beispiel):

Rentner Hermann L. ist im November 2018 gestorben. Seine Witwe Maria L. erhielt seit Dezember 2018 eine (große) Witwenrente. Im Mai 2020 hat Maria L. erneut geheiratet. Dadurch endete Ende Mai 2020 auch ihr Anspruch auf Witwenrente. In den zwölf Monaten davor – also von Juni 2019 bis Mai 2020 – erhielt Maria L. durchschnittlich 650 Euro Witwenrente. Ihre Rentenabfindung betrug demnach 15.600 Euro (= 650 Euro x 24 Monate).

Versorgungsausgleich: Rentenkürzung stoppen

Wessen Rente nach einer Scheidung gekürzt wurde, der kann dies oft nach dem Tod des Ex-Partners wieder rückgängig machen.

Eine Versichertenrente, die wegen eines Versorgungsausgleichs gekürzt wurde, kann unter Umständen auch wieder in voller Höhe gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Oldenburg-Bremen hin.

Verstirbt der frühere Ehepartner, dessen Rentenansprüche sich durch den Versorgungsausgleich erhöht haben, kann der andere Partner beantragen, dass seine Kürzung aufgehoben wird. Voraussetzung ist, dass der Verstorbene nicht mehr als drei Jahre eine durch den Versorgungsausgleich erhöhte Rente erhalten hat.

Die Kürzung lässt sich erst ab dem Folgemonat der Antragstellung stoppen, weshalb Betroffene möglichst schnell einen entsprechenden Antrag beim zuständigen Rentenversicherungs- oder Versorgungsträger stellen sollten.

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich auch in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.:

- Rentenantragstellung
 - Kontenklärung
 - Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten
- an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

Termine können unter Tel. (09771) 6160-14 oder – 13 mit Herrn Büttner bzw. Frau Lampert vereinbart werden.



Auto VOLL

Neu- und Gebrauchtwagen
EU-Fahrzeuge
... die Werkstatt für ALLE



- EU-Fahrzeuge bis zu 30 %
- Kundendienst und Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- Auspuff-, Bremsen- und Kupplungsdienst
- Reifenservice
- TÜV und AU im Haus

An der Bahn 9 · 97618 Niederlauer
Telefon 0 97 71 / 99 51 99 Mobil 0171 / 2 85 96 09, 0160 / 2 31 76 17
Privat 0 97 71 / 77 11 · Telefax 0 97 71 / 99 57 99
www.auto-voll.de · auto-voll@t-online.de

Risikogruppe? Einkaufsdienst!

#Heimat

Nutzen Sie **bitte** die Einkaufsdienste
ihrer Gemeinde! Infos unter
www.rhoen-grabfeld-ehrenamt.de
und Telefon 09771 94-148



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.



SENIORENTICKET 65+ IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD ERHÄLTlich



Seit 1. August 2021 können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Rhön-Grabfeld ab 65 Jahren das Seniorenticket 65+ kaufen.
Es steht als Monatsticket oder als Jahresabonnement zur Verfügung.

Die Senioren-Karte als **MONATSTICKET** ...

- 1 ... kann **direkt im Bus** unter Vorlage des Personalausweises gekauft werden.
... ist für **31 Tage** gültig.
... kostet **32.30 Euro** (Barzahlung im Bus).

Die Senioren-Karte als **JAHRESABONNEMENT** ...

- 2 ... kann **beim lokalen Busunternehmen bestellt** werden.
... ist für **12 Monate** gültig.
... kostet **365 Euro pro Jahr** (Die Abrechnung erfolgt mit einem monatlichen Abbuchungsbetrag von 30,40 Euro).

Wo ist das Seniorenticket 65+ gültig?

- Auf **allen Buslinien im Landkreis Rhön-Grabfeld** (= Netzwirkung)
- Im **Bäderlandbus**, der als Freizeitbus am Wochenende und an Feiertagen von Mai bis Oktober z. B. bis nach Bad Kissingen fährt
- Im **Coburger**, der täglich zwischen Gersfeld und Coburg unterwegs ist

Wer hilft bei Fragen?

- Das **Landratsamt Rhön-Grabfeld**
Tel.: 09771 94 336 Email: oepnv@rhoen-grabfeld.de
- **Frau Sabrina Sum-Dietz**, Vorstand der VRG
Tel.: 0800 0005645 Email: osm@gmx.com
- ... oder Ihr **lokales Busunternehmen!**



- / Stahl- und Skelettbau
- / Anlagenbau
- / Hallenbau
- / Türme und Brücken
- / Schlosserarbeiten
- / Kranbahnen
- / Nass-/Pulverbeschichtung
- / Umbau, Erweiterung,
Sanierung bei
laufendem Betrieb



**RST Stahlbau
GmbH & Co. KG**
 Industriestraße 3
 97618 Niederlauer
 Telefon 09771 91 99-0
 Telefax 09771 91 99-44



Advent, Advent, es leuchtet und glänzt im Kinderhaus



Auch im Kinderhaus Niederlauer hat die vorweihnachtliche Zeit Einzug gehalten. Gemeinsam mit den Kindern wurde das Haus dekoriert und der Adventskranz gestaltet. Die Weihnachtszeit ist eine Zeit der Stille und der heimlichen Momente. Die Kinder haben fleißig Lieder und Gedichte für den Nikolausbesuch eingeübt und warteten am Morgen des 6. Dezembers schon ungeduldig auf seinen Besuch. In den Tagen und Wochen vor Weihnachten hörten die Kinder täglich eine Geschichte aus dem Adventskalender und es wurde fleißig in der Weihnachtswerkstatt gearbeitet.

Im Eingangsbereich wurde der Krippenweg aufgebaut. In mehreren Einheiten erfuhren die Kinder von Josef und Maria auf ihrem Weg nach Bethlehem. Wer begegnete ihnen und wie fühlten sie sich? Ganz gespannt lauschten sie den Geschichten der Erzieherin.



Ihnen allen besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für ein gesundes neues Jahr wünscht das Team vom Kinderhaus Niederlauer!



Kath. Kindergarten St. Elisabeth e.V.

Kunzstraße 9a
97 618 Unterebersbach - Niederlauer
☎09708 - 13 38
✉ kiga-unterebersbach@t-online.de



Seit September starten wir, trotz kleiner Einschränkungen, wieder voll durch. Zunächst fanden einige Eingewöhnungen bzw. Umgewöhnungen statt. Nachdem sich die Gruppe neu gefunden hatte liefen einige Projekte. Zum Beispiel besprachen wir mit den Kindern den Igel und unsere im Winter heimischen Vögel.

Hier lernten die Kinder was diese Tiere essen, ob sie und warum sie Winterschlaf machen, wo sie wohnen und wer die Feinde sind. Wir lernten auch Lieder, Fingerspiel und Basteleien. Außerdem backten wir kleine Igel.

Ende September fand unser sehr erfolgreicher Zucchinisuppenverkauf statt. Wir konnten uns endlich Werkzeug für unsere Werkbank kaufen.

Im Oktober verkaufte der Elternbeirat Kuchen an die Einwohner. Der Erlös kam den Kindern zugute. Da der Gruppenraum der großen Knöpfe neu nach Maria Montessori gestaltet wurde konnten wir neues Spielmaterial anschaffen.

Wir bedanken uns nochmal recht herzlich, für eure Unterstützung und die zahlreichen zusätzlichen großzügigen Spenden.

Im November bereiteten wir uns auf St. Martin vor. Wir gestalteten Laternen, betrachteten die Martinslegende am Kamishibai und sangen Martinslieder. Die Vorschulkinder übten ein Theaterstück ein. Leider konnte unser Martinsfest auf Grund eines Coronafalls in der Einrichtung nicht stattfinden. Viele Kinder befanden sich in Quarantäne. Aus diesem Grund wurde der Martinszug abgesagt und die Kinder die noch in die Einrichtung kommen durften lieferten die Laternen und kleine Martinsgänse an die Quarantänekinder aus.

Langsam bereiten wir uns auf die Weihnachtszeit vor. Wir gestalteten bereits eine Adventskalenderstadt aus Altglas. Außerdem sammelten wir im Wald Tannenzapfen, Moos, Hagebutten und Tannenzapfen für unseren Adventskranz. Diesen legten wir mit den Kindern. Im Morgenkreis werden nun Advents-, Weihnachts- und Nikolauslieder gesungen. Außerdem schmückten wir den Weihnachtsbaum. Die Kinder schnitten Sterne und Weihnachtsbäume aus auf die sie ihre Weihnachtswünsche schrieben.

Die Kinder bereiteten Weihnachtsgeschenke für ihre Eltern vor. Außerdem werden wir mit den Kindern die Weihnachtsgeschichte als Theaterstück einüben.



Wir wünschen Euch & Ihnen allen eine schöne besinnliche, gemütliche Weihnachtszeit und ein gesundes & wunderschönes neues Jahr 2022.



Von **24. Dezember 2021 - 02. Januar 2022**, sowie am **06. und 07. Januar 2022** haben wir **Weihnachtsferien**.

Merry
Christmas

Ab Montag den 03. Januar 2022 bzw. Montag den 10. Januar 2022 sind wir wieder im Kindergarten.



Anmeldetage für das Kindergartenjahr 2022/2023:

Von **Montag 31.01.2022 - Donnerstag 03.02.2022** könnt Ihr eure Kinder bei uns anmelden. Von 7.00 Uhr - 15.00 Uhr könnt Ihr im Kindergarten anrufen oder Ihr kommt persönlich vorbei. Wir freuen uns auf Euch! Wer bereits eine Anmeldung ausgefüllt und diese abgegeben hat, ist in unserer Planung schon bedacht.



Liebe Vereinsmitglieder,

ein weiteres außergewöhnliches Jahr 2021 neigt sich dem Ende entgegen.

Die winterlichen Großveranstaltungen wie unser Dartturnier oder das Jugendhallenturnier müssen leider erneut ausfallen.

Leider konnten wir auch die Feierlichkeiten zu Vereinsjubiläum nicht wie geplant durchführen. Wir sind aber bereits in den Planungen für die „Nachfeier“ im Jahr 2022. Schaut doch schon mal im Veranstaltungskalender vorbei...

Wir möchten uns bei allen Trainer, Helfern, Spielern, Eltern, Übungsleitern, Sponsoren und natürlich allen Fans und Mitgliedern auf diesem Wege nochmal ausdrücklich bedanken. Nur durch Euren Einsatz und Euer Engagement konnten wir im vergangenen Jahr das Vereinsleben aufrechterhalten.

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und neues Jahr 2022!

Die Vorstandschaft

**DIE AKTUELLEN SPORTANGEBOTE FINDEN NUR UNTER
BERÜCKSICHTIGUNG DER JEWELTS
AKTUELLEN REGELUNGEN STATT.**

BITTE AUSHANG UND AKTUELLE INFOS BEACHTEN!

TRAINING DER „ALTEN HERREN“ – IMMER MITTWOCHS UM 19.30

AM SPORTPLATZ/HALLE-FUSSBALL MIT SPASSFAKTOR !



**KINDERTURNEN FÜR 4 - 8 JÄHRIGE MITTWOCHS VON 16:30 BIS 17:30 UHR
IN/AN DER SPORTHALLE**

Hiermit laden wir alle Kinder dieser Altersklassen ein zu Bewegung bei Turnen, Klettern, Spiel und Spaß.

- Bewegungsbaustellen
- Turnen mit verschiedenen Geräten und Materialien
- Abwechslungsreiche Spiele



**DAMENGYMNASTIK „Fit und aktiv – wer rastet, der rostet“
Darum... Auf geht's zum Sport!**

IMMER DIENSTAGS VON 19.30 BIS 20.30 UHR IN DER SPORTHALLE
MIT MARGARETHE UND DORIS

Fit ab 50 – für reife Männer“

Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer
Jeden Donnerstag von 10 bis 11:30 Uhr in/an der Sporthalle

Nachruf

In großer Bestürzung betrauern wir das unerwartete
Ableben von

„Micki“ Michael Nott, der am 01.09.2021 im Alter von
58 Jahren von uns gegangen ist.

Michael rief 2015 eine DJK Donnerstagstreff Radgruppe
ins Leben und leitete diese bis zuletzt. Sein Engagement
bereicherte das Vereinsleben der DJK. Seine stets
höfliche und humorvolle Art wird uns fehlen und sein
Andenken wird für alle Zeit einen festen Platz bei uns
haben.

Wir empfinden tiefes Mitgefühl mit der Familie, den
Angehörigen und Freunden von Michael.

Die Mitglieder und Freunde der

DJK Unter- u. Oberebersbach



DJK Unter- u. Oberebersbach

Wir wünschen allen Mitgliedern und
deren Familien ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr 2022.



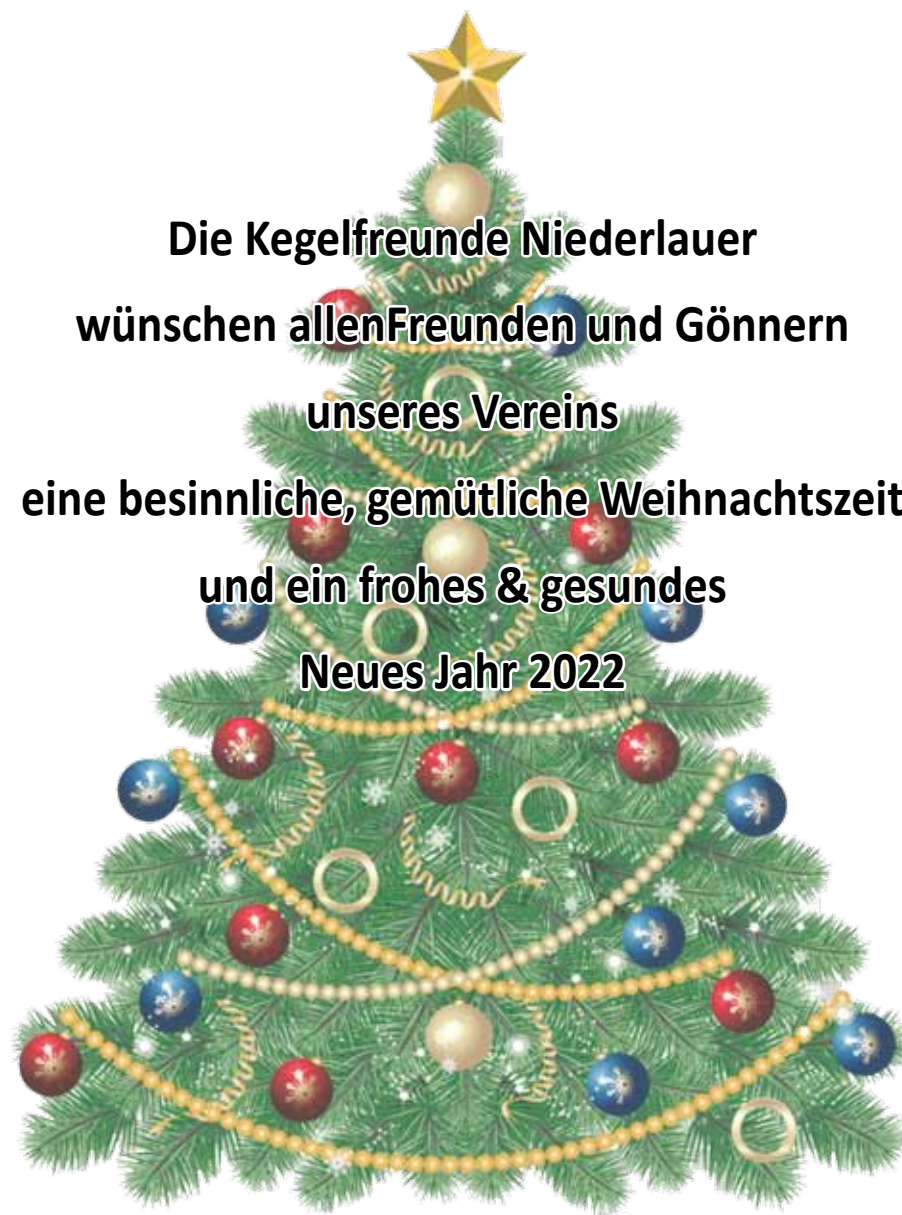
AUF DIESEM WEGE WÜNSCHEN WIR
UNSEREN MITGLIEDERN MIT IHREN
FAMILIEN UND ANGEHÖRIGEN
EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT UND EIN
WUNDERVOLLES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST.

GLEICHZEITIG MÖCHTEN WIR UNS BEI ALLEN
FREIWILLIGEN BEDANKEN, DIE AUCH IN DIESEM
JAHR BEI DEN ARBEITSEINSÄTZEN SO ENGAGIERT
MITGEHOLFEN HABEN.



**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GUTES NEUES JAHR WÜNSCHEN**

DIE TURMSCHÜTZEN NIEDERLAUER



**Die Kegelfreunde Niederlauer
wünschen allen Freunden und Gönnern
unseres Vereins**

**eine besinnliche, gemütliche Weihnachtszeit
und ein frohes & gesundes
Neues Jahr 2022**



*Wir wünschen all unseren
Freunden und Gönnern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gutes,
vor allem gesundes neues Jahr!*

Musikkapelle Unter-/Oberebersbach



Obst- und Gartenbauverein Niederlauer



Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Teilnehmern unserer Vereinsaktivitäten.



*Die Vereinsleitung wünscht
allen Mitgliedern und Freunden
frohe Weihnachten, ein gesundes
und ein gutes Neues Gartenjahr*

2022



Freiwillige Feuerwehr Niederlauer e.V.



Information zur Jahreshauptversammlung 2022:

Es ist geplant, die Jahreshauptversammlung mit Wahl der Vorstandschaft Mitte nächstes Jahres durchzuführen, wenn es die aktuelle Corona-Lage bzw. die gesetzlichen Bestimmungen zu diesem Zeitpunkt zulassen.

Die Bekanntgabe des Termins erfolgt dann rechtzeitig über die üblichen Kanäle (Aushang, WhatsApp, E-Mail).

Die Freiwillige Feuerwehr Niederlauer

wünscht all ihren Mitgliedern, deren Familien und Freunden

ein gesegnetes Weihnachtsfest,

Gesundheit und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Vielen Dank fürs vergangene Jahr und bleibt gesund.

Die Vorstandschaft



Pfarrgemeinde „Maria Verkündigung“ Ober- und Unterebersbach



Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst

Gottesdienste zum Weihnachtsfest

Die **Familienkrippenfeier** der Pfarreiengemeinschaft findet heuer im Freien statt:
Am 24.12. um 15.30 Uhr am Seeheim des Hohenröther Sees.

Sie dauert etwa 30 Minuten und soll bei jedem Wetter stattfinden (außer vielleicht schwerer Sturm)

Mit der passenden Kleidung sollte das kein Problem sein.

Auf diese Weise hoffen wir, „coronafest“ zu sein und die Feier nicht wieder absagen zu müssen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen für Gottesdienste zu diesem Zeitpunkt. Bitte bringen Sie also auch zur Sicherheit eine Maske mit!

Weihnachtsmesse in Unterebersbach ist am **25.12. um 09.00 Uhr** in der Pfarrkirche Unterebersbach.

Christmetten finden in unserer Pfarreiengemeinschaft statt:

24.12. um 20.00 Uhr in Hohenroth

24.12. um 18.00 Uhr in Burgwallbach

24.12. um 16.00 Uhr in Windshausen

Herzliche Einladung!

Nicht wie andere Geburtstage...

Gedanken zu Weihnachten

Geburtstage feiern wir alle gern, oder? Wir denken im Laufe der Zeit an immer mehr Lebensjahre zurück, feiern „runde“ und „Schnapszahlen“ und singen „wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst!“ Stirbt dann irgendwann ein lieber Mensch, zünden wir vielleicht an seinem Geburtstag noch ein Kerzchen an, oder stellen Blumen aufs Grab. Dann sagen wir seufzend: „Heute wäre er oder sie soundsoviel Jahre alt geworden!“ Und voller Wehmut denken wir zurück an alte Zeiten und sind traurig, weil sie vorbei sind.

Ist Weihnachten auch so ein Geburtstag: Erinnerung an vergangene Zeiten an ein Ereignis in der Tiefe der Geschichte, das wir mit vielen Legenden und Bräuchen fast schon bis zur Unkenntlichkeit verfremdet haben? Feiern wir da auch ein „Geburtstagskind“, wie wir halt unsere Geburtstagskinder alle Jahre wieder feiern? Ja, feiern wir am Ende sogar ein im Grunde schon lange verstorbenes Geburtstagskind? Sind die Lichter in den Straßen und an Bäumen und Kränzen etwa nur aufgehübschte Grablichter, weil das kleine Jesulein halt schon lange nicht mehr unter uns weilt? Bei der geringen Bedeutung, die Jesus für viele Menschen während des ganzen Jahres über besitzt, könnt man das manchmal fast glauben. Einmal im Jahr Erinnerung, Tränen der Rührung, Lichter und Grünzeug - und dann geht's weiter wie gehabt? Das kann es eigentlich nicht sein, oder?!

Das wunderbare Gedicht des Gelehrten, Angelus Silesius, aus dem 17. Jahrhundert kann uns heute noch ein wirkliches Weihnachtslicht aufgehen und uns begreifen lassen, worum es geht. Er schreibt:

Wird Christus tausendmal in Bethlehem geboren
und nicht in dir, du bleibst noch ewiglich verloren.

Gott schleußt sich unerhört in Kindes Kleinheit ein:
Ach möchte ich doch ein Kind in diesem Kinde sein.

Ach könnte nur dein Herz zu einer Krippe werden,
Gott würde noch einmal ein Kind auf dieser Erden.

Merk, in der stillen Nacht wird Gott, ein Kind, geboren,
und wiederum ersetzt, was Adam hat verloren.

Ist deine Seele still und dem Geschöpfe Nacht,
so wird Gott in dir Mensch und alles wiederbracht.

Hier liegt das werte Kind, der Jungfrau erste Blum,
der Engel Freud und Lust, der Menschen Preis und Ruhm.

Soll er dein Heiland sein und dich zu Gott erheben,
so mußt du nicht sehr weit von seiner Krippe leben.

Der Himmel senkte sich, er kommt und wird zur Erden;
wann steigt die Erd empor und wird zum Himmel werden?

(Angelus Silesius)

Besonders in Zeiten der Not - und wer wollte behaupten, dass wir nicht gerade weltweit darin stecken - sind wir als Christen aufgerufen „...nicht weit von seiner Krippe zu leben“. Wir sind aufgerufen, die Liebe zum Menschen in uns Mensch werden zu lassen, damit wir gemeinsam die Not besiegen, keinen zurücklassen, keinem alleine die Schuld geben, sondern zusammen die Ärmel aufrollen, um des Nächsten Willen. In den sozialen Medien und auf der Straße wird der Ton immer rauer und aggressiver. Unsere Gesellschaft verliert viel an Zusammenhalt, weil der „Kitt“, die Liebe zu und die Achtung vor anderen Menschen, hart und bröselig wird. Werden wir nach dem 25. Dezember eine Wende erleben? Ich meine nicht eine Wende in der Coronalage oder beim Weltklima oder ähnliches. Ich meine eine Wende im Umgangsstil, in der Art, wie wir uns gegenseitig wieder schätzen, achten und respektieren. Wenn das spürbar würde, dann wäre es Weihnachten geworden. Wenn nicht, haben wir mit all unseren Weihnachtslichtern doch nur eine Grabbeleuchtung geschaffen.

Ich wünsche uns allen einfach nur „Weihnachten“, denn wenn ER wirklich in uns geboren wird, ist die Freude schon automatisch da!

Christian Klug
Pastoralreferent

Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl und zu den neuen „Gemeindeteams“ 2022

Wissen Sie eigentlich, was die Mitglieder der katholischen Gemeinden im März wählen können? Wissen Sie schon, welche neuen Gremien es geben wird? Nein? Dann möchten wir hier eine erste, kleine Information geben.

2022 werden im Bistum Würzburg die Gremien für die Mitarbeit Ehrenamtlicher in der pastoralen Arbeit gewählt. Zukünftig wird es, im Gegensatz zu früher, nur noch gemeinsame Pfarrgemeinderäte für eine Pfarreiengemeinschaft (PG) geben.

In unserer PG Don Bosco-Am Salzforst wird dieser gemeinsame Pfarrgemeinderat am 20. März gewählt. Er soll 10 Mitglieder umfassen, 2 aus jeder unserer Gemeinden.

Aber was ist dann mit den Einzelgemeinden vor Ort? Wie können die ihr Gemeinschaftsleben gut erhalten? Soll das alles der gemeinsame PGR leisten? Nein! In jeder Gemeinde soll es sogenannte „Gemeindeteams“ geben. Deren Mitgliederzahl ist erst einmal offen. Ein Mitglied des gemeinsamen PGR sollte darin vertreten sein, außerdem ein Mitglied der Kirchenverwaltung. Diese Gemeindeteams werden wir in unserer PG nicht wählen, sondern diese Gruppe wird im Rahmen einer Versammlung der Gemeinde oder im Rahmen eines Gottesdienstes beauftragt. Alle, die wollen, können sich für das Gemeindeteam zur Verfügung stellen. Es soll dazu dienen, das Gemeindeleben vor Ort lebendig zu halten. Doch was „lebendig“ heißt, ist ihm nicht vorgegeben. Es gibt kein „Programm“, das dieses Team abarbeiten müsste. Man könnte es vergleichen mit einer Speisekammer: Welches Gericht man aus den Zutaten, die man in einer Speisekammer findet, kochen kann, das entscheiden die vorhandenen Zutaten, nicht die Rezeptbücher, die in der Küche stehen. Beim Gemeindeteam entscheiden die Mitglieder selbst, wofür sie sich einsetzen wollen, wofür sie sozusagen „brennen“ und ihre Zeit und Kraft geben möchten. Das kann von lebendiger Liturgie über Jugend- oder Familienarbeit, spirituellen Angeboten oder Kunst bis zu Pfarrfesten oder Seniorenveranstaltungen gehen. Doch nichts davon ist einfach „gesetzt“ und müsste erfüllt werden. Wir können nicht mehr erwarten, dass – im Bild gesprochen – ein bestimmtes Rezept gekocht wird, wenn wir dafür die Zutaten nicht haben. Vielleicht gibt es am Ende ganz andere Gerichte, die wir bisher noch gar nicht kannten. Vielleicht regt ein Gemeindeteam eine neue Art des Gemeindelebens an, die nicht schlechter ist als bisher, sondern einfach nur anders...

Es geht also um die Fähigkeiten, Charismen und um das, wofür die einzelnen Mitglieder dieses neuen Teams innerlich stehen. Das bringen diese Christen dann in ihre Gemeinde vor Ort ein. Und dafür sind sie natürlich, wie die PGR früher auch, auf die Mithilfe vieler angewiesen.

Der „Charm“ dieser neuen Gemeindeteams ist, dass sie keine vorgegebene Ordnung haben, also keine „Satzung“, dass sie sich selbst organisieren und ohne Vorgaben das miteinander entwickeln und verwirklichen können, was ihnen wichtig und möglich ist. Keiner sollte von ihnen einfach dasselbe Programm erwarten, das jahrelang von den PGR-Mitgliedern organisiert wurde. Natürlich kann und

wird es da auch Überschneidungen geben, doch letztlich sollen Gemeindeteams die Chance haben, wirklich neu anzufangen.

In der nächsten Zeit werden die jetzigen PGR-Mitglieder viele Menschen ansprechen, ob sie sich für die Wahl zum gemeinsamen Pfarrgemeinderat oder für die Mitgliedschaft im Gemeindeteam zur Verfügung stellen wollen. Doch alle kann niemand ansprechen. Daher sind Sie ganz herzlich eingeladen, sich auch von sich aus zu melden, wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in Ihrer Gemeinde oder der Pfarreiengemeinschaft haben! Eine Nachricht ans Pfarrbüro Hohenroth, an einen der hauptamtlichen Ansprechpartner (Pater George oder Pastoralreferent Klug) oder an eine Person aus dem Pfarrgemeinderat oder der Kirchenverwaltung genügt. Wir informieren Sie jederzeit auch gerne, wenn Sie Fragen haben!

Vielen Dank sagen wir schon jetzt für Ihr Interesse!

Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst

Kath. Pfarramt, Hauptstraße 14, 97618 Hohenroth

So erreichen Sie uns:

| | |
|---|--|
| Kath. Pfarramt: | Hauptstr. 14, 97618 Hohenroth |
| Pfarradministrator: per Email: | Dr. Andreas Krefft, Pfarrbüro NES: Tel. 09771-689000 pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de |
| Pfarrvikar: per Email: | Pater George Kalathupampil, Tel 09771/ 6872366 george.kalathupampil@bistum-wuerzburg.de |
| Pastoralreferent: per Email: | Christian Klug, Tel. 09771-6354840 christian.klug@bistum-wuerzburg.de |
| Pfarrbüro: telefonisch erreichbar: per Email: | Pfarrsekretärin: Jutta Kaufmann Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr unter Tel. 09771-2744 jutta.kaufmann@bistum-wuerzburg.de |
| Öffnungszeiten: | Montag u. Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr |

Infos u. Termine erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.pg-donbosco.de oder in der Gottesdienstordnung.

Sollten Sie uns telefonisch nicht erreichen, sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter unter Tel. 2744. Dieser wird täglich außer an Wochenenden abgehört. Eine Nummer für dringende Notfälle wird dort auch genannt.

Besuch der Sternsinger mit Abstand und auf Anmeldung in Niederlauer

Am 06. Januar 2022 sind die kleinen und großen Könige wieder in den Straßen unserer Pfarreiengemeinschaft unterwegs – diesmal unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+22“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der „Heiligen Drei Könige“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Wegen der Größe unserer Dörfer schaffen es die Sternsinger nicht mehr wie gewohnt, alle Haushalte zu besuchen.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich bis zum 04.01.2022 unter der Telefonnummer 09771-2129 oder per E-Mail pfarrei.salz@bistum-wuerzburg.de im Pfarrbüro anmelden.

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der 64. Aktion Dreikönigssingen. Die Sternsinger werden dabei auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam machen. In vielen Ländern ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Laut Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen hat jedes Kind ein Recht auf Gesundheit. Bei der Aktion Dreikönigssingen 2022 wird das Engagement der Sternsinger beispielhaft an Projekten in den Ländern Ägypten, Ghana und dem Südsudan veranschaulicht, in denen die Gesundheitssituation von

Kindern dank des Einsatzes der Mädchen und Jungen aus Deutschland verbessert werden kann. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Seit ihrem Start 1959 hat sich die Aktion zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Rund 1,19 Milliarden Euro wurden seither bei mehr als 75.600 Projekten gesammelt.

Ihr Pfarrgemeinderat Niederlauer

Impressum

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich, jeweils am Ende der Monate Dezember, März, Juni und September.

Herausgeber: Gemeinde Niederlauer
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Holger Schmitt
Herstellung: Druckerei Gunzenheimer, Ostheim/Rhön
Redaktionsanschrift: Gemeinde Niederlauer, Hauptstr. 18
97618 Niederlauer

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10.03.2022
Beiträge per Mail an: gemeindeblaettle@gmx.de

Dienste der Malteser in Mellrichstadt



Malteser Hilfsdienst
gemeinnützige GmbH
Lohweg 2
97638 Mellrichstadt
Telefon: 0 97 76 / 81 11 – 0
www.malteser-mellrichstadt.de

»Fragen? Rufen Sie uns an«

Menüservice | Essen auf Rädern
Birgit Saalbach **0 97 76 / 81 11 - 18**

Hausnotruf | Sicherheit rund um die Uhr
Birgit Saalbach **0 97 76 / 81 11 - 18**

Fahrdienst | Unabhängig und mobil sein
Jürgen Jäger **0 97 76 / 81 11 - 88**

Schulbegleitdienst, Inklusion | Gemeinsam lernen
Jörg Holländer **09 31 / 45 05 - 205**

Rettungsdienst | Qualität, die Leben rettet
Integrierte Leitstelle **112**

Erste-Hilfe-Kurse | Theorie und Praxis für den Notfall
Monika Ludwig **0 97 76 / 81 11 - 12**

Sanitätsdienst | Sicherheit und Hilfe bei Veranstaltungen
Jürgen Jäger **0 97 76 / 81 11 - 20**

Ihr Zuhause verdient das **OPTIMUM!**



Stark durch Größe

390.000 m² Verkaufsfläche, über 1.700 Mitarbeiter an über vierzig Standorten deutschlandweit – wir gehören zu den stärksten Wirtschaftskräften in der Region und unser Familienunternehmen wächst stetig weiter.



Stark für Ihre Region

Alles aus einer Hand – unsere Zentralverwaltung in Niederlauer sorgt für reibungslose Abläufe! So können wir noch schneller auf die individuellen Wünsche unserer Kunden eingehen!



Stark für die Jugend

Nur durch unseren Erfolg können wir uns für die Jugend stark machen: Jedes Jahr bieten wir jungen Menschen Ausbildungsplätze in den verschiedensten Ausbildungsberufen an.



Stark durch Erfahrung

Seit 1970 für Sie da: In diesem Jahr wurde der Grundstein für unsere Erfolgsgeschichte gelegt. Seitdem hat jede Generation des traditionellen Familienunternehmens zur Weiterentwicklung und Modernisierung beigetragen!



Stark im Service

Immer auf dem neuesten Stand: Unsere Fachleute werden regelmäßig geschult und nehmen sich bei der Beratung viel Zeit für Sie und Ihre Wünsche.



Stark für die Umwelt

Der Umwelt zuliebe: Das Verpackungsmaterial, der bei uns gekauften Möbel, entsorgen wir natürlich gratis und umweltgerecht.

opti
WOHNWELT

Opti MegaStore
Der trendige **Möbeldiscount**

Niederlauer • Industriestraße 5 | Schweinfurt • Heini-Dittmar-Straße 3

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:30 - 19:00 Uhr • Sa 09:30 - 18:00 Uhr

www.opti-wohnwelt.de & www.opti-megastore.de